

Einunddvierzigster Bericht

des

Nürnberger Rettungshauses

für

arme und verwahrloste Kinder,

nebst

Rechnung über Einnahme und Ausgabe

vom

1. September 1865 bis 31. August 1866.

Es ist vor eurem Vater im Himmel nicht der Wille
daß Jemand von diesen Kleinen verloren werde.
Matth. 18, 14.

Nürnberg.
Druck der Bieling'schen Buchdruckerei (J. P. W. Dietz).
1866.

Der Ausschuß des Vereins.

Dr. Hermann Beckh, Gutsbesitzer.
Georg Eyfried, Privatier.
Carl v. Forster, Kaufmann.
Joh. Geiger, III. Pfarrer bei St. Jakob.
Carl Kleinknecht, Kaufmann.
Ferd. Lösch, III. Pfarrer bei St. Aegydien.
Sigm. Merkel, Apotheker.
Albert Platner, Kaufmann.
B. St. Steger, I. Pfarrer bei St. Aegydien.
J. C. M. Vorbrugg, I. Pfarrer an der h. Geistkirche.

Inspektion der Anstalt.

Carl v. Forster, Kaufmann.
Pfarrer Geiger.
Carl Kleinknecht, Rechnungsführer.

Pflegeältern.

Joh. Preuß, Lehrer und Hausvater.
Katharina Preuß, Hausmutter.

Lehrgehilfe.

Georg Engruber.

Familien-Aufseher.

Joh. Mich. Schürmer.

Magd.

Kunig. Bernschneider.

Hülfsmädchen.

Marie Meier.
Marie Auguste Nagel.

Vorbericht.

„Der HErr hat uns geschlagen, Er wird uns auch verbinden." Mit diesem Wort des Propheten (Hos. 6, 1) haben wir den vorjährigen Bericht unseres Rettungshauses eingeleitet. Dieselbe Klage und Hoffnung ist es auch, an welche uns der Rückblick auf das 41. Jahr seines Bestehens erinnert.

Zwei schwere Verluste haben wir im Laufe des verflossenen Jahres erlitten.

Am 26. Juli starb der Kaufmann Herr Wilhelm Georg, welcher seit dem Monate August 1859 die nicht unbedeutenden Geschäfte eines Vorstandes und ersten Inspektors mit ebenso großer Hingebung als Umsicht führte. Vornehmlich ihm verdankt die Anstalt die Erwerbung ihres neuen Anwesens und die Ordnung ihrer Vermögensverhältnisse. Ueberhaupt war seine Wirksamkeit als Anstalts-Vorstand eine reich gesegnete, und sein Gedächtniß wird unter uns unvergessen bleiben.

Der andere Verlust, den wir zu beklagen haben, war der des Herrn Christian Schüßler, welcher am Ziel Laurenzi d. Js. das seit vierzehn Jahren inne gehabte Amt als Hausvater und Lehrer unserer Anstalt freiwillig aufgab, um eine Schulstelle in Gostenhof zu übernehmen. — Das Werk der Erziehung verwahrloster Kinder hat seine besonderen Schwierigkeiten und fordert nicht blos viele und gründliche Kenntnisse, sondern auch einen entschieden christlichen Charakter. Daß beides in dem abgegangenen Hausvater vereinigt war, bezeugen sowohl die Mitglieder des unterfertigten Verwaltungs-Ausschusses als auch die jährlichen Visitations-Protokolle, deren letztes sich dahin ausspricht: „Der Hausvater und Lehrer Schüßler verdient für sein höchst mühevolles und vielfach erschwertes, aber, wie die Prüfung deutlich dargethan hat, treues und ersprießliches Wirken besondere Anerkennung.

Die Vorstandschaft übernahm der Kaufmann und Fabrikbesitzer Karl von Forster. Als Ausschußmitglied trat durch Cooptation Pfarrer Ferdinand Lösch bei St. Aegydien ein. Zum Hausvater und Lehrer wurde Herr Johann Preuß, der bis dahin in demselben Beruf am Rettungshause Fassoldshof bei Culmbach gearbeitet hatte, einstimmig gewählt. Bei Gelegenheit des Lehrerwechsels wurde eine Verminderung des Hauspersonals vorgenommen, indem der Familien-Aufseher Hermann Huzel und die Gehilfin Karoline Förster austraten. Schon früher (1. November 1865) hatte die Stelle des Hilfslehrers Herrn Christian Hammerbacher der Schuldienst-Exspektant Herr Georg Engruber (von Dornstadt) übernommen. Desgleichen war bald nach dem Beginn des laufenden Verwaltungsjahres an die Stelle des Familien-Aufsehers August Hildebrandt Johann Michael Schürmer getreten, welcher seinem Beruf zur vollen Zufriedenheit des Verwaltungs-Ausschusses obliegt.

Die Zahl der Anstaltszöglinge belief sich am Schlusse des Vorjahres auf 33, 27 Knaben und 6 Mädchen. Von Ersteren traten im Laufe des Jahres 8, von letzteren 3 aus. Dagegen wurden 4 Knaben aufgenommen. Somit hat das Rettungshaus gegenwärtig noch 26 Zöglinge, nämlich 23 Knaben und 3 Mädchen.

Auch im verflossenen Jahre wurde die Anstalt mit Vermächtnissen und Stiftungen reichlich bedacht, und zwar von dem verstorbenen Fabrikbesitzer Herr Ferdinand Stieber mit 500 fl., von dem k. Appellationsgerichtsrath Herr Dr. von Sicherer zum ehrenden Andenken an seine verstorbene Gattin mit 50 fl., von den verstorbenen Privatiers-Ehegatten Konrad Eberhard und Margarethe Lang gleichfalls mit 50 fl., von dem verstorbenen Fräulein Friederika Freiin Haller von Hallerstein mit 200 fl. und von der verstorbenen Buchdruckereibesitzerin Lisette Bieling mit 7000 fl. Die zuletzt erwähnte namhafte Stiftung, deren Zinsenertrag für spezielle Zwecke bestimmt ist, wurde in Pfandbriefen der Hypotheken- und Wechselbank angelegt.

Es erübrigt uns noch, für diese und alle andere Gaben und Wohlthaten, welche der Anstalt zugeflossen sind, herzlich zu danken, ihren sämmtlichen Freunden und Wohlthätern aber Gottes Segen und Gnadenlohn zu wünschen.

Nürnberg, im Oktober 1866.

Der Verwaltungs-Ausschuß des hiesigen Rettungshauses für arme und verwahrloste Kinder.

Einnahme.

A. Jahresbeitrag der Vereinsmitglieder.

		fl.	kr.
Hr.	Auernheimer, Privatier	2	42
Fr.	Barthelmeß, Kaufm.-W.	2	42
„	Barthelmeß, Privat.-W.	2	42
Hr.	Paul Braun, Kaufmann	2	42
„	L. Beck, Tabackfabrikant	2	42
„	Aug. Bechmann, Kaufm.	2	42
„	Gg. F. Beckh, Fabrikbes.	2	42
„	Dr. H. Beckh, Gutsbes.	5	24
Fr.	Beckh, Fabrikbesitzersw.	2	42
Hrn.	Gebr. Bestelmeyer, Fabrikbesitzer	2	42
Frl.	Clara Biberbach	2	42
Hr.	Frhr. v. Buirette, kgl. quisc. Landrichter	3	—
Hr.	Fritz Bestelmeyer, Kfm.	2	42
Fr.	Caspart, Kaufmannsw.	2	42
Hr.	C. Cnopf, Banquier und Marktsvorsteher	2	42
„	G. Cnopf, Banquier	2	42
„	A. Cohn, Banquier	2	42
„	v. Cramer-Klett, Kaufm. und Fabrikbesitzer	5	24
Fr.	Cnopf, Banquiers-W.	3	30
„	Dietel, Goldarbeit.-W.	2	42
Hr.	C. Daumer, Kaufmann	2	42
„	Dr. Dietz, k. Hofrath u. prakt. Arzt	2	42
„	Dietzel, III. Pfarrer z. heil. Geist	2	42
„	J. P. W. Dietz, Buchdruckereibesitzer	2	42
Hr.	C. F. Dietz, Kaufmann	2	42
„	Eckert, Patrimonialricht.	5	24
Fr.	Dr. Eichhorn	2	42
Hr.	Aug. Engelhard, Partik.	3	—
„	Gg. Ph. Eckart, Kaufm.	2	42
„	Gg. Eyfried, Privatier	2	42
„	Euler-Chelpin, k. Oberpostmeister	2	42
„	Fleischmann, Privatier.	2	42
„	L. Förster, Kaufmann.	2	42
„	Karl v. Forster, Kaufm.	3	—
„	v. Grundherr, Kaufm. und Marktsvorsteher	3	—
„	Heinr. Gebhardt, Kfm.	2	42
„	W. Georg, Kaufmann †	3	—
„	Karl Göppner, Kaufm.	2	42
„	Ludwig Günther, Kfm.	3	30
Frl.	Friedr. Gülden	3	—
Hr.	Pfarrer Geiger	2	42
„	J. B. Gillitzer, k. Bankkonsul u. Regierungsrath	2	42
Frhr.	v. Haller, k. Oberstlieut.	2	42
Hr.	v. Hammer, k. Bezirksgerichtsdirector in Fürth	2	42
„	Chr. Harrer, Kaufmann	4	—
„	Heller, II. Pf. a. St. Lor.	2	42
„	W. Heller, Kaufmann.	4	—
„	Eugen Heerdegen, Kfm.	5	—
„	F. Heerdegen, Kaufm. u. k. Handels-Appell.-Gerichts-Assessor	5	—

	fl.	kr.
Hr. Heyne, Fabrikbesitzer ..	10	—
Fr. Consulent Freifrau von Holzschuher	2	42
Frfr. v. Holzschuher, kgl. Rentamtmannswittwe .	2	42
Hr. Hofmann, Samenhdl. .	2	42
Fr. Rosa Huber, Kaufm.-W.	2	42
„ Huck, Wittwe	2	42
Hr. G. Kalb, Banquier....	3	30
Fr. N. B. Kaufmann, Registrators-Gattin	2	42
Hr. C. Kleinknecht, Kaufm.	2	42
„ J. Kohn	2	42
„ Jos. Kohn, Kaufmann.	2	42
Fr. Krämer, Kaufmanns-W.	2	42
Hrn. Kraft u. C., Tabakfabr.	2	42
Hr. Kühl, Kaufmann	2	42
„ Kleekamm, Kaufmann .	2	42
„ v. Landgraf, k. p. Handelsgerichtsdirector	2	42
„ Lehmann, Rentier	2	42
„ J. Link, Kaufmann ...	2	42
„ Lösch, Pfarrer in Wöhrd	2	42
„ G. Frhr. v. Löffelholz, k. Landrichter in Cadolzburg..........	2	42
„ v. Masson, k. russ. Rittmeister a. D.	2	42
„ C. Mayer, Kupferstecher	2	42
„ Mederer, Partikulier ..	2	42
„ Merck, Kfm. u. Marktsvorsteher	5	24
Fr. Merkel, Kaufmanns-W.	2	42
Hr S. Merkel, Apotheker .	3	30
„ Merkel, Sutten-Prediger	5	24
„ Gottl. Merkel, k. Appellgerichts-Rath	3	—
„ Ludwig Merkel, Kaufm.	2	42
„ F. K. Merkel, Kaufm..	2	42
„ K. Meyer, Kaufmann u. k. holländ. Consul	2	42
„ Mayer, k. Bankdirector †	2	42
Fr. Müller, Kaufmanns-W.	2	42
Hr. Herm. Müller, Kaufm. und Marktsvorsteher ..	3	—
„ Heinr. Merck, k. Advokat	2	42
„ W. Nusselt, Privatier .	2	42
„ Neumann, Kaufmann .	2	42
„ Eugen Oppenrieder, Kfm.	2	42
„ Hauptmann v. Oelhafen	2	42
Fr. v. Petz, geb. v. Tucher, Magist.-R.-Wittwe	2	42
Hr. Albert Platner, Großhändler	3	—
Hr. Port, I. Pfarrer bei St. Lorenz	2	42
„ J. C. Rhau, Kaufmann	2	42
Fr. Römer	2	42
Hr. Andreas Ludwig Raum, Kaufmann	2	42
„ Reinhard, k. Notar ...	2	42
„ Dr. v. Sicherer, k. quiesc. Appell-Gerichtsrath ...	2	42
Fr. Schäfer, Samenhdl.-W.	2	42
„ Scharrer, Kaufm.-W. .	2	42
Hr. Prof. Dr. v. Scheurl in Erlangen	2	42
Frl. Sophie v. Scheurl....	2	42
Hr. Schmidt, Amtmann ...	2	42
„ Scholler, k. Haupt-Bankkassier..............	2	42
„ Schrodt, k. Regierungsrath u. Stadtkommissär	2	42
„ B. v. Schwarz, Gutsbesitzer	2	42
„ v. Schwarz, Kaufmann	2	42
„ J. C. Seitz, Fabrikbes.	2	42
„ Solger, Kaufmann....	2	42
„ Dr. Stadelmann, k. Adv.	2	42
Fr. Stark, Kaufm.-Wittwe.	2	42
Hr. Steger, I. Pfarrer bei St. Aegidien	2	42
Frl. Stippler	5	24
Hr. Hauptmann v. Schönfeld	3	—
„ Jul. Schilling, Kfm...	2	42
Fr. Spreng, Gasdirekt.-W.	2	42
Hr. Dr. v. Seuffert, k. Handelsappellationsgerichts-Präsident............	3	—
Frfr. Carol. v. Tucher, Wwe.	2	42
Hr. G. Frhr. v. Tucher, Ober-Appell-Gerichts-Rath in München	8	6
„ S. Freiherr, v. Tucher, Hauptmann..........	4	—
„ W. Freiherr v. Tucher, k. Kämmerer.........	2	42
Fr. Kaufmann Ullmann ...	2	42
Hr. Louis Vetter, Kaufm. †	2	42
„ Vorbrugg, I. Pfarrer z. heil. Geist.........	2	42
Fr. v. Wahler, Gutsbesitzers-Wittwe	2	42
Hr. Frhr. v. Welser, k. Bezirksgerichts-Direktor ..	2	42
„ Wiß, Kaufm. u. k. Handels-Appellations-Gerichts-Assessor	5	24
„ J. B. Zahn, Kaufmann,		

		fl.	kr.
	k. Handels-Appellations-Gerichts-Assessor und Marktsvorsteher	2	42
Hr.	Adolph Zahn, Kaufm..	2	42
„	G. Zahn, Kaufmann .	2	42
Fr.	Zellfelder, Privatiers-W.	2	42
Hr.	Zeltner, Kaufmann und Fabrikbesitzer.........	3	—
„	H. Zeltner, Kaufmann.	2	42
Hr.	Heinrich Rehm, Bezirksgerichtsaccessist in Bamberg, Zinsenbetrag einer Schenkung von fl. 50, die in der Sparkasse angelegt ist und wovon die Zinsen admassirt werden, mithin nicht in die Cassa fließen	—	—
		403	18

B. Andere mildthätige Gaben und Geschenke.

Jahresbeiträge folgender Wohlthäter.

	fl.	kr.
Fr. Ammon, Weinhdl.-W.	—	12
Hr. C. Adelhard, Schreinermstr.	—	24
" Ammersdorffer	—	12
" G. Arnold, Kaufmann u. Magistratsrath	1	—
" Abraham, Tapezier	—	24
" J. N. Adam, Fabrikbes.	—	24
" Gottfr. Ammon, Kaufm.	1	—
" Bannig, Kaufmann	1	12
" Joh. Michael Bergner, Schlossermeister	—	18
" C. Baumgärtner, Lehrer	—	30
" Behl, Drechslermeister	2	—
" Joh. Baalz, Bäckermstr.	—	30
" J. A. G. Bäumler, Kfm.	1	—
" A. Beckh, Kaufmann	1	21
" H. Beckh, Kaufmann	1	21
Frfr. Caroline v. Behaim, Administratorsw.	1	45
" Bemki, Partikuliersw.	1	—
Hr. G. Birkner, Kaufmann und Magistratsrath	2	—
Fr. Barth, Kaufm.-Wwe.	—	48
Hr. J. G. Barthelmeß, Handschuhfabrikant	—	45
" J. L. Backofen, Kfm.	—	36
" J. Böhmländer, Mechanikus	1	—
" Böck, Stecknadelfabrikt.	—	24
" Joh. M. Bollet, Glashändler	1	—
Fr. Birkner, Kaufm.-Wwe.	2	—
" Braun, Röhrenmeisterswittwe	—	36
Hr. C. Blankenburg, Pappwaarenfabrikant	—	48
Fr. A. Elen. Blankenburg, Wittwe	—	48
" Just. Bürer, Arzts-Wtw.	1	—
Hr. Erh. Baum, Nadel- und Fischangelmacher	1	—
" J. G. Busch, Schreinermeister	—	12
" J. Bickel, Postpacker	—	15
" Mich. Bub, Rindmetzgermeister	—	30
Hr. Justus Braun, Glockengießer	—	24
" Böhmländer, Lehrer	—	24
" Oscar Berger, Kaufm.	1	—
" Paul Baßler, Privatier	—	30
Frl. Buchner, Privatier	1	30
Fr. Böhrer, Prof.-Wtw.	—	30
Hr. Fr. Bleicher, Kaufm.	—	48
Frhr. v. Bibra, Doktor	1	—
Hr. Gottl. Erhard Baldauf, Schreinermeister	—	24
" Dr. Baierlacher, pr. Arzt	1	—
" Backofen, Kaufmann	—	12
Fr. Böschel, Kaufm.-Wittwe	2	—
Hr. Ant. Buchmann, Hopfenh.	1	—
" Edwin Beckh, Kaufmann	1	30
" Braungart, Kaufmann	1	—
" Dr. Birkmeyer, pr. Arzt	—	30
" Rud. Beckh, Kaufmann	1	12
" C. F. Beck, Privatier	—	30
" Ed. Moritz Bock, prakt. Zahnarzt	—	30
" Bingold, Wirth	—	12
" Clericus, Ziel u. Comp., Kaufleute	1	20
Frhr. v. Crailsheim, k. Forstmeister	1	30
Hr. John Campe, Kaufm.	1	—
" Hilmar Campe, Buchhdl.	1	30
" Jul. Campe, Apotheker	1	—
Fr. M. Cramer, Privat.-W.	1	—
Hr. Dr. Julius Cnopf, pr. Arzt	1	30
" Dallinger, Graveur	—	30
" Johann Georg Dippold, Commis	—	30
" Fr. Domeyer, Kaufm.	2	—
" Denecke, Dosenfabrikant	—	30
" Gg. Dorn, Bäckermstr.	—	6
" Georg Deudtel, Kleidermacher	—	24
" J. S. Dietel, Kaminfegermeister	—	30
" J. Dorner, Büttnermstr.	—	9
" Carl Dümin, Privat. u. Oberstl. der kgl. Landwehr	1	—

		fl.	kr.
Hr.	H. Dirsch, Gastwirth	2	—
"	G. Daucher jun., Buchbindermeister	—	12
"	M. Dittmann, Kfm.	1	—
"	Drittler, k. Hauptbankbuchhalter	1	—
"	C. Distel, Fabrikant	—	30
"	Gg. Ebermeyer, Kaufm. u. Handelsger.-Assessor	2	—
"	J. M. Eidam, Privatier	1	—
"	J. G. Engelmann, Pelzhändler	—	30
"	Konrad Eckart, Mühlbesitzer	1	—
"	Gg. Eisenbach, Kfm	1	—
"	L. Ernst, Privatier	—	30
Fr.	Dr. Eichhorn, Stadtgerichtsarzts-Wittwe	2	—
Hr.	C. W. Engelhard, Kfm.	—	30
"	Wilh. Freih. v. Ebner, Kaufmann	1	45
"	J. Engelhard, Kaufm.	1	—
"	J. G. Ermann, Gastw.	—	12
"	Dr. Endler, k. Professor	1	—
"	Erlenbach, Kaufmann	1	—
Fr.	Eckstein, Gastw.-Wtwe.	—	48
Hr.	Esper, k. Bezirksamtm.	1	—
"	Konr. Fritz, Schreinermeister	1	45
"	Joh. Balth. Frauenhofer, Schuhmachermeister	—	15
"	Karl Feuerlein, Kfm.	—	48
Fr.	Gg. Förderreuther, Seilermeist.-Wtw.	—	24
Frl.	Louise Förtsch	—	48
"	Carolina Förtsch	1	—
Hr.	P. C. Fuchs, Drahtfabrikant	1	12
"	Faber, Kaufmann	1	—
"	J. Frosch, Großpfragn.	1	—
"	Förderreuther, Kaufm.	1	12
"	Karl Fuchs, Kaufmann	1	45
Fr.	Louise Friedlein, Hauptmanns-Wittwe	—	36
Hr.	Friedrich, Apotheker zu St. Johannes	1	—
"	Friedrich Feuerlein	1	—
Fr	Föttinger	—	24
Hr.	J. A. W. Führer, Privatier	—	30
"	Fleischmann, Büttnermeister	—	12
Frl.	Eleonore v. Feuerbach, Staatsrathstochter	1	—
Hr.	K. Furkel, Kommissionär	1	—

		fl.	kr.
Hr.	W. E. Fries, Buchhalter	—	36
"	Fleischmann, Portefeuill.	—	36
"	Frankenburger, kgl. Advokat	—	36
"	Joh. Funk, Steinhdlr.	—	30
"	Paul Fleischmann, Rosolifabrikant	—	36
"	G. Fein, Bäckermeister	—	24
"	M. Frankenschwert, Großhändler	—	30
"	Dr. Frommann, Bibliothekar des germ. Mus.	—	30
"	L. Gebhard, Kaufmann	1	12
"	K. G. Galsterer, Großpfragner	—	24
"	P. C. Geißler, Kupferstecher	1	—
"	Geißelbrecht, Bäcker	—	24
"	J. G. Gänsbauer, Schuhmacher	—	12
"	Ulrich Geiß, Uhrmacher	—	6
"	Ph. Geßner, Kaufm	—	30
Fr.	J. Gagstetter, Wittwe	—	36
Hr.	P. Gahn, Bäcker	—	15
"	Dr. Geist, prakt. Arzt	1	—
Fr.	B. Goldbeck, Kaufmanns-Wittwe	1	20
Hr.	Christ. von Grundherr, Kaufmann	1	—
"	Göß, Conditor	—	12
"	J. G. Göß, Flaschnermeister	—	12
"	Gonnermann, Kaufm.	—	45
Fr.	Göschel, Apothekers-W.	1	20
Hr.	Gundermann, Zinngießermeister	—	24
"	Mor. Gürsching, Pfarrer	1	20
"	Joh. Jak. Grasser, Kfm.	1	—
"	Gg. Goldbeck, Privatier	1	12
Fr.	Gast, Lehrerswittwe	—	30
Hr.	Götz, Schuhmacher	—	15
"	Gg. Geyer, Kaufmann	1	—
"	J. G. Greul, Webermstr.	—	12
Fr.	Kath. Grasser, Modistin	—	24
Hr.	Tobias Geng, Rosolifabrikant	—	12
Fr.	Lotte Geiger, Feingoldschlagersgattin	—	30
Hr.	Geißler, Rothgießermstr.	—	12
"	Heinr. Gechter, Kfm.	1	—
"	Heinrich Gebhardt jun., Kaufmann	2	—
Fr.	Gagstetter, Kauf.-W	1	—
Hr.	Stephan Hammerbacher, Magistrats-Assistent	—	30

		fl.	kr.
Fr.	Sab. Heinz, Antiquars-Wittwe	—	24
Hr.	Fr. Held, Drechslermstr.	1	—
Fr.	B. v. Herel	—	30
„	Dr. Heinrichmaier	1	12
Hr.	Gg. Heinlein, Essigfblt.	—	48
Fr.	Hering, Pfarrerswittwe	—	30
Hr.	J. C. Hering, Agent	—	36
„	Ludw. Hinkel, Kaufm.	—	48
Fr.	Hermannstorffer, Wtw.	—	24
Hr.	J. G. Heydelph, Privat.	—	36
„	C. Höhn, Schlossermstr.	—	12
Fr.	Hoffmann, Steinmetzenmeisters-Wittwe	2	—
Hr.	Hezner, Kramkäufel	—	24
„	Fr. Hoffmann, Schneidermeister	—	6
„	J. Chr. Heunisch, Flaschnermeister	—	18
Fr.	Heumann, Pfarr.-Wtw.	—	24
Hr.	Herrmann, Lehrer	1	—
„	J. G. Höfler, Glockengießer	—	24
Frl.	Barbara Hutzler	1	24
Hr.	L. St. Hütter'sche Weinhandlung	—	24
Fr.	M. Huber, Weinhändlers-Wittwe	—	48
„	Anna Horn, Rosolisfabrikanten-Wittwe	—	30
Hr.	J. J. Hüttlinger, Kaufm. und Fabrikant	1	—
„	Leonh. Christ. Horn, Rosolisfabrikant	—	30
„	Ign. Hopf, Cantor	—	30
Fr.	von Hohenhausen, geb. Freiin von Haller	1	—
Frl.	Hopfengart	—	30
Hr.	Joh. Christ. Hartmann, Oberlehrer	—	30
Frl.	Susette Heiden, Clavier-Lehrerin	—	48
Fr.	P. von Hagen, Kaufm.-Wittwe	—	12
Hr.	Loth. Haußer, Drahtfabrikant	—	30
„	Georg Michael Händler, Privatier	1	—
„	Gg. Hähnlein, Ceremonienmeister	—	24
„	C. Hainer, Kaufmann	—	30
„	Gust. Häusler, Kaufm.	2	—
„	J. A. Häberlein, Weinh.	—	12
„	Heynich, Handlungsreisender	1	—
Hr.	Herold, Professor	1	—
„	M. Heß, Flaschnermstr.	—	24
„	Joh. Gg. Hoffmann, Privatier	1	—
„	Hauselt, Bierbrauer	1	—
„	Hack, Privatier	1	12
„	Max. Haas, Eisenbahn-Offizial	—	30
„	Georg Habeck, Büttnermeister	—	12
Fr.	Haas, Kaufm.-Wittwe	1	—
„	Freifrau von Harsdorf, Senators-Wittwe	1	21
Hr.	Haubenstricker, rechtsk. Magistratsrath	1	—
„	G. Herforth, Kaufm.	1	12
„	Hartwig, Prof.	1	—
„	W. Hascher, Kupferschm.	—	18
„	J. A. Häberlein, Juwelier, Gold- und Silberarbeiter	1	20
„	Hager, Kaufmann	1	30
„	Hannenberg, Poststallm.	1	—
„	Hopf, Großhändler	1	20
„	J. E. Herold, Rothgießer	—	9
„	Alb. Haas, Kaufmann	—	30
„	J. A. Heim, Glasermstr.	—	24
„	Hohmann, Sattlermstr.	—	24
„	Fr. Hertel, Kaufmann	1	30
„	J. M. Herling, Lehrer	—	30
„	Hammerbacher, Kaufm.	2	—
„	Paulus Haas, Hopfenhändler	1	30
Fr.	Paul. Hofmockel, Kanzleiraths-Wittwe	—	18
Hr.	Habelt, Metalldrucker	—	24
„	Rektor Hopf	1	—
„	J. Heilbronner, Kfm.	1	—
„	S. L. Hessenauer, Apotheker	1	—
„	Heerwagen, k. Gymnasial-Rektor	1	—
Fr.	Eva Hirschmann, Privatiers-Wittwe	1	—
Hr.	J. Gg. Haßmann, Kaufmann	—	18
„	J. Chr. Jahn, Kürschnermeister u. Magistratsrath	1	—
„	Gust. v. Imhof, Kfm.	1	—
„	Jünginger, Kaufmann	1	36
Fr.	T. Jacobi, Priv.-Wtw.	1	12
Hr.	H. Jungmann, Kunsth.	1	—
Fr.	Kieffer, Schreinermeisters-Wittwe	1	—

	fl.	kr.
Hr. G. M. Kelz, Bäckermstr.	—	12
„ Chr. Kauffmann, Magistrats-Kanzlist	—	15
„ J. G. Kiskalt, Wirth	—	30
„ J. Kalb, Zinngießermeister	—	6
„ E. Kalb, Optikus	—	30
„ M. Kachelrieß, Kramkäufel	—	30
„ P. C. Kalb, Optikus	1	—
„ Fr. Kaufmann, Drahtfabrikant	2	—
Frl. Käthe Kaufmann	—	48
Fr. Keller, Wittwe	—	24
Hr. Drechslermstr. Kleining	—	24
„ Joh. Gg. A. Kett, Metallschläger	—	48
„ G. Kleinlein, Pfragner	—	48
„ Joh Casp. Kopp, Zeugmacher	1	—
„ Aug. Klein, Kaufmann	2	—
„ J. Kracker, Kupferstecher	—	6
„ Joh. J. Körner, Pergamenter	—	24
Frl. Charlotte Knab, Erzieherin	1	—
Hr. S. L. Krauß, Kfm.	—	30
Fr. F. Knoll, Dekans-Wtw.	1	—
„ M. Köppel, Doktors G.	—	48
Hr Jos. Kolb, Kaufmann	1	30
Fr. Krafft, Kaffeewirths-W	—	30
„ C. Kohlbauer, Wittwe	—	24
Hr. M. Köhnlein, Bäckerm.	—	24
„ G. Leonh. Köhler, Wirth	—	18
„ Köchert, Mechanikus	—	18
„ M. R. Könecke, Buchhändler	1	—
„ Dr. König, Lehrer	—	36
„ Erh. Kohlmann, Posamentier	—	24
„ J. A. Kohlmann, Bankkommis	—	30
„ Stephan Koch, Dosenmacher	—	12
„ W. J. Kohl, Windenmacher	—	12
„ J. F. Kriegbaum	2	—
„ Dr. med. August Kreitmair	1	—
„ Frhr. v. Kreß, Appellationsgerichtsrath	1	—
„ Ed. Kreutzer, Essigfabrikant	—	12
„ Gottlieb Krom, Schuhmachermeister	1	12
Hr. G. C. Kraußer, Fabrik.	—	12
Fr. Ch. Küffner, geb. von Lüder, Magistrats-Sekretärs-Wittwe	—	30
Hr. Aug. Keerl, Kaufmann	1	24
„ Köhler, Kaufmann	1	21
Fr. v. Kohlhagen, k. App.-Ger.-Direktors-Wittwe	—	24
Hr. Joh. Kündinger, Metzger	—	30
Fr. Krauß, Kaufm.-Wtw.	—	48
„ Car. Klein, Kaufmanns-Wittwe	1	—
„ Joh. Köppel, Pfarrers-Wittwe	—	18
„ M. Kohn, Gerbermeisters-Wittwe	1	—
„ Krämer, Privat.-W.	1	—
Hr. Gg. Jak. Krauß, Schreinermeister	—	30
„ Fr. Keller, Schneidermeister	—	24
Frl. Koch, Nachtlichterfabrik-Besitzerin	1	—
Hr. Dr. Küttlinger, k. Polizeiarzt	1	30
„ J. A. Kärnlein, Kaufm.	1	—
„ Kunel, I Pfarrer bei St. Jakob	1	—
Hr. L. Kappelmeyer, Kfm.	—	30
Fr. Landmann, Kaufm.-W.	2	—
Hr. Lindner, k. Notar	1	20
„ Lindstadt, Wechselsensal	1	45
„ E. C. Löffler, Posamentier	1	45
„ Ferd. Leuchs, Weinhdl.	1	—
„ J. A. Langhans, Seiden- und Damast-Weber	1	—
Frl. Auguste v. Lüder	1	—
Hr. Joh. Langfritz, Priv.	1	—
„ Joh. Lengenfelder, Feilenhauer	—	6
„ J. W. Leupold, Kfm.	1	—
Fr. Hauptm. v. Lechleitner, Wittwe	—	30
. Lauböck, k. Banquiers-Wittwe	2	—
Hr. Joh. Leykam	2	—
„ E. Lindner, Kaminfegermeister	1	30
„ Fr. Lederer, Privatier	1	—
„ Wilh. Lamprecht, Fabrikbesitzer	1	—
„ H. Lippert, Musiklehrer	—	24
„ L. Ch. Lauer, Medailleur	—	30

		fl.	kr.
Hr.	C. F. Ludwig, Schneidermeister	—	24
„	Lederer Erben	1	—
„	Leonh. Lotter, Optikus	1	—
„	Lorsch, Stallmeister	1	—
„	J. M. Löscher, Schneidermeister	—	48
„	G. B. P. Lauer, Goldschlager	1	30
„	Carl Lorsch, Kaufmann	—	18
„	J. L. Lotzbeck, Verlagsbuchhändler	—	48
„	Gottl. Lehner, Kaufmann	—	36
„	Luthardt, kgl. Mauthbeamter	1	—
„	J. M. Lorenz, Metalldrucker	—	30
„	Aug. Lösch, II. Pfarrer bei St. Jakob	1	—
„	Lorenz, Conditor	—	18
„	J. G. Mayer, Buchhalter	1	—
„	Marsching, Zimmermstr.	—	48
„	Peter Meyer, Wirth	—	12
„	Marquard, Rauchfleischfabrikant	1	—
„	Maestrani, Chocoladefabrikant	—	36
„	G. Mildenberger, Tabakhändler	—	30
„	J. L. Martin, Lehrer	—	24
„	Merklein, Juwelier	1	—
„	J. P. Milbradt, Flaschnermeister	—	18
„	Merkenschläger, Wirth	—	24
„	C. Metzger, Lebküchner	1	—
Fr.	J. C. Meßthaler, Gastwirthswittwe	1	—
„	Johann Maar, Maler	—	30
„	J. G. Müller, Metzgerm.	1	—
Fr.	Möhring, Porzellanmalerei-Besitzers-Wittwe	2	—
Fr.	v. Michels, Oberst-Wtw.	2	—
Hr.	Fr. Müller, Sekretär	1	—
Fr.	Memminger, Kfm.-Wtw.	1	—
Hr.	G. S. Messerer, Bote	1	—
Frl.	v. Meyer	2	—
Hr.	Gg. Muscat, Kaufmann	1	30
„	G. A. Moßner, Sattlermeister	—	30
„	Ferd. Mannert, Priv.	1	—
Frl.	Louise Merkel	1	20
„	Margaretha Merkel	1	20
Hr.	Fr. Müller, Privatier	1	12
„	G. Meißner, Buchhalter	1	30

		fl.	kr.
Hr.	Gust. Müller, Kaufm.	1	—
„	Ernst Müller, Kaufm.	1	—
„	A. Müller, k. Bankbuchhalter	1	—
„	Wilh. Merck, Kaufm.	1	—
Fr.	Kunig. Maußner, Kaufmanns-Wittwe	1	—
Hr.	J. Meyer, Kaufmann	—	18
„	Merklein, k. Notar	1	—
„	Dr. Martius, pr. Arzt	1	—
„	Marx, Portefeuilleur	—	6
„	Conr. Müller, Kaufm.	1	—
Frl.	Carol. und Marie Merkel	2	—
Hr.	F. Neidhardt, Kaufm.	1	—
Fr.	A. Nusselt, Privat.-W.	2	—
Hr.	J. G. Nägerl, Tapezier	1	—
„	A. M. Neumüller, Großpfragner	1	—
„	J. G. Normann, Zinngießer	—	24
„	C. H. Nold, Kaufm.	1	30
„	Ernst Nusselt, Privatier	2	—
„	Paul Neumann, Buchhändler	—	30
Fr.	Niggl	—	36
Hr.	Fr. Oberndörfer, Flaschnermeister	—	36
„	Ostertag, Schullehrer	—	24
„	Georg Ott, Commis	—	12
Fr.	E. Otto, Buchhändlers-Wittwe	1	—
Hr.	Ostermeyer, Glaser	—	6
„	Popp, Kaufmann	1	20
„	Mich. Pfann, Rothschm.	—	24
„	G. J. Pabst, Spielwaarenfabrikant	1	—
„	G. S. Paulus, Großpfragner	—	12
„	Heinrich Pickel, Lehrer	—	24
„	Peter, Malzaufseher	1	—
„	Puscher, Kaufmann und Marktsvorsteher	2	—
„	P. Pauli, Goldschlager	—	30
„	Pfann, Spezereihändler	—	24
Fr.	Barb. Pfeiffer, Nachtlichterfabrik-Besitzerin	—	30
Hr.	Martin Preu, Bauverwalter	—	36
„	W. Th. Prolius, Kfm.	1	—
„	Pillhofer, Pfragner	1	—
Fr.	Barb. Preu, Geometers-Wittwe	—	24
Hr.	Joh. Chr. Pflug, Kaufmann	1	—
„	Carl Paradiso, Kfm.	1	—

	fl.	kr.
Hr. J. Pedrazzi, k. Bezirksgerichtsregistrator	1	—
„ Reuter, Kartenfabrikant	1	—
„ Remshardt, Schullehrer	—	24
„ Rößler, Kürschnermstr.	1	21
„ K. Retzar, Lohnkutscher	—	24
„ Rath, Flaschnermeister	—	24
„ Recknagel, Professor	—	30
„ J. G. Reif, Bierbrauer	1	—
„ J. C. Raum, Kaufm.	1	45
Fr. Rotter, Wirths-Wittwe	—	36
„ Carol. Richter, Assessors-Wittwe	—	36
Hr. Wilh. Andr. Reinhardt, Schreinermeister	—	30
„ H. Raithel, Kaufmann.	1	12
„ Ign. Richter, Kaufm.	2	—
„ St. Reuz, Geschmeidem.	—	6
„ J. Chr. Roth, Meßner	—	24
„ Joh. Leonh Roth, Buchbinder	—	12
„ J. F. A. Röder, Cichorienfabrikant	—	12
„ Reißig, Kaufmann	—	24
„ Joh. Renner, Metzgermeister	—	24
Fr. Marg. Recknagel, Pfarrers-Wittwe	—	30
Hr. J. G. C. Riedt, Glashändler	—	30
„ Carl Rennebaum, Kaufmann	2	—
„ Johann Rabus, Großpfragner	—	30
„ J. W. Raab jun., Essigfabrikant	—	30
„ Conrad Reil, Maler	—	6
„ Georg Reil, approbirter Bader	—	12
Fr. Reuter, Kaufm.-Wtw.	—	48
Hr. Louis Raum, Kaufm.	1	—
„ A. Rößler, Kaufmann.	1	—
Fr. R. D. Rupprecht, Kfm.-W.	1	—
Hr. Fritz Rupprecht, Kfm.	1	—
„ Leonhard Rüll, Großpfragner	1	—
„ K Rüdel, Pfarrer	—	12
„ Dr. Reichold, k. Notar	—	48
„ Rothbart	—	24
„ Richter, Privatier und Magistratsrath	—	36
„ Heinr. Rhau, Kaufm.	1	30
„ Fr. Röder, Pfarramtskandidat	1	—
„ Andr. Raum, Kfm.	—	30
Fr. Marie Rodde, geborne Beukher, Wittwe	—	30
Hr. C. A. Rupprecht, Fabrikbesitzer	—	24
„ Fritz Roth, Kaufmann	1	—
„ Ch. Fr. Rau jun., Kaufmann	1	12
„ Heinr. Richter, Kaufm.	—	30
„ Theodor Rittner, ditto.	1	21
„ Heinrich Rittner, ditto.	1	21
„ J. B. Riesner, ditto.	—	36
„ Carl Reulein, Metzger	—	30
„ Joh. Räbel, Privatier	2	—
„ Apotheker Rosenhauer	1	30
Fr. Reißig, Kaufm.-Wtw.	1	—
Hr. F. Schückherr, Kaufm.	1	—
„ v. Schorn, Privatier	1	45
„ Solger, städt. Baurath	1	—
„ G. v. Stadler, Kfm.	1	45
„ W. Strobel, ditto	1	20
„ Alb. Singer, Rothgießer	1	—
„ J. L. Schiller, Schullehrer	—	24
„ Fr. Supf, Kaufmann	1	30
„ W. Sauerbier, Magister	1	—
„ Scheu, Administrator	1	—
„ J. S. Schiller, Broncefabrikant †	—	30
„ H. C. Schabbach, Steinmetz- u. Tünchermeister	—	36
Fr. Helene Sauer, Pfarrers-Wittwe	—	24
Hr. J. C. Schaller, Metzgermeister	—	12
„ G. Schaller, Stecknadelm.	—	12
„ Mich. Schmidt, Schuhmacher	—	24
„ K F. Scherer, Schullehr.	—	24
„ Andr. Schmidt, Privat.	—	24
„ J. M. Schmidt, Schreinermeister	—	30
Frau Schaupmeier, Feingoldschlagers-Wtw.	—	30
Hr. A. E Schabenstiel, Etui- u. Chatullen-Fabrikant.	1	—
„ Aug. Scharrer, Kaufm.	2	—
„ F. Schnerr, Buchbinder	1	24
„ Andr. Fr. Schmidt, Kfm.	—	30
„ C. Schneider, Privatier	1	—
„ J. L. Schabdach, Zimmermeister	—	30
Fr. Jul. Schlichting, Pfarrers-Wittwe	—	24
Hr. Joh. Wilhelm Schmidt, Lebküchner	—	24
„ Joh. Schäfer, Schreiner	—	18

	fl.	kr.
Hr. Joh. Schneider, Schlossermeister	—	18
Fr. Schäffer, Kfm.-Wtw.	—	12
Hr. Heinr. Scholler, Kfm.	2	—
„ Georg Schuckert, Schuhmacher	—	15
„ J. L. Schroll, Metzger und Waagmeister	—	30
„ J. Fr. Schmidt, Wechselsensal	1	30
Fr. M. Serz, Druckereibes.	1	—
Frhr. v Soden, Major	1	—
Fr. M Katharina Spachel, Rothgießers-Wittwe	1	—
Hr. J. M. Saß, Kartenfbr.	—	30
„ J. G. Sperber, Käsehändler	—	24
„ A. J Städtler, Drechsler	—	12
„ G. J. Sichler, Waagmacher	—	12
„ Sippel, Goldarbeiter	—	6
Frl. Lisette Stieber	2	—
Hr. G. Schmieg, Bäckermstr.	—	30
„ J. G. Stadelmann, Hafnermeister	—	24
„ Joh. M. Sonnenleitner, Tabakeinkäufer	—	24
Fr. Stahl, Wagners-Wtw.	—	24
Hr. Joh Mich. Sörgel, Siegellackfabrikant	—	24
„ Joh. Schuster, Bäckermeister	—	12
„ Joh .Spitzbarth, Flaschnermeister	—	12
„ Ph. Jos. Seubert, Zimmermaler	—	12
„ Dr. Stadelmann, prakt. Arzt	—	18
Fr. Bab. Schindler, Bureaudieners-Wittwe	—	30
Hr. Andr. Schmidt, Privat.	—	30
„ G. F. Schneider, Spielwaarenfabrikant	—	18
„ Schwarz, Metallschlager	—	18
„ J. Friedr. Staudt, Hutmacher	—	36
„ J A. Staudt, Spielwaarenfabrikant	—	24
„ J. Steinl, Mehlschauer und Mechanikus	—	30
„ J. Mart. Schmidt, Privatier	—	24
„ Stark, Zirkelschmied	—	15
Fr. M. K. Stirnweiß, Wirths-Wittwe	—	6
Hr. J. L. Stich, Buchdrucker	—	12
„ L. Stubenreich, Metzgermeister	—	24
„ E. Strunz, Lichter- und Seifenfabrikant	—	24
„ Chr. Lor. Stich, Feingoldschlager	—	24
„ Joh. St. Stieg, Schneidermeister	—	24
„ Albrecht Störr, Getraidmesser	—	24
„ G. Stiegler, Essigfabrikant	—	24
„ Ströhlein, Oberlehrer	—	30
„ J. Stoller, Pflasterermeister	—	24
„ Lor. Strunz, Commis.	—	15
„ G. E. Schätzler, Feingoldschlager und Magistrats-Rath	1	—
Fr. Schweyer, Privat.-Wtw.	1	—
Hr. C. Schmidt, appr. Bader	—	12
„ Schatt, Borstenverleger	—	48
Frhr. v. Seckendorf	2	—
Frl. Marie Schuster	—	30
Fr. Caroline Stengel, Privatiersgattin	1	—
Hr. Stieber, Rosolifabrikant	—	24
„ Johann St. Spengler, Bäckermeister	1	—
Fr. Schuhmann, Kfm.-Wtw.	1	—
„ Schnerr, Wittwe	1	21
Hr. Joh. Gg. Jul. Schmidt, Kaufmann	—	30
„ C. Schmidmer, ditto	1	30
„ Jul. Scheidlin, ditto	1	—
„ Schönniger, qu. k Assess.	—	24
„ M. Stern, Kaufmann.	—	24
„ G. F Stadler, Charkutier	—	18
„ Stief, Spielwaarenm.	—	12
„ G H Toberer, Kaufm.	1	—
„ Heinr. Thomm, Farbholzmüller	—	24
„ Ernst Treiber, Kaufm.	1	45
Fr. Trautwein, Apothekers-Wittwe	1	—
„ C. Uhlig, Spitzenhändlers-Wittwe	—	48
Hr. Gg. Vizthum, Kaufm.	—	30
„ J. M. Vogel, Seifens.	—	18
„ Viertel, Webermeister	—	24
„ J. M. Vogel, Gastw.	—	12
„ K. Vogtherr, k. II. Bankkassier	1	—
„ F. Volland, Kaufmann	1	—

		fl.	kr.
Hr.	Karl Waydelin, Kfm. . .	1	20
„	Weingartner, Privatier	1	30
„	J Weiß, Kaufmann . .	1	20
„	Th. Wolf, Kaufmann . .	1	—
„	Gg. Weidmann, Kfm. .	—	30
„	Wölffel, Studienlehrer .	1	—
„	L. Weingärtner, Kfm. .	—	48
„	Karl Wolff, Kaufm. . . .	1	36
„	J. G. Wolf, Maler und Lehrer	1	—
Fr.	M. Walliser, Pfarrers-Wittwe	—	6
„	Wiß, Kaufmanns-Wtw.	1	45
Hr.	Fr Wurster, Drahtfabr.	1	—
„	G. C. Wagner, Wirth.	1	—
„	Wedermann, Schlossermeister	—	30
Fr.	Wagner, Feinbäckerin . .	—	24
Hr.	Fr. Willberger, Buchhalter	1	—
„	v. Wächter, I. Bürgermeister	1	30
„	Welterich, Administrator	1	—
„	Wolkersdorfer, Metzgermeister	—	24
Hr.	Joh. Weigand, Lehrer.	—	48
Fr.	Wünsch, Kaufm.-Wtw.	—	30
Hr.	J. A. Wünsch, Kaufm.	—	30
Fr.	Doris Wagner, Wittwe	1	—
Hr.	Oscar Wiß, Kaufm. . .	1	12
„	G. L. Weigel, Kaufm. .	1	—
„	A. Wahnschaffe, Kfm. .	1	—
„	A. Walbinger, Commis	1	—
„	Heinrich Winkler, Kaufmann	—	48
„	Dr. Winkler, k. Landgerichtsarzt	1	—
„	Carl Zinner, Drechslermeister	—	15
„	G. Zeiser, Kaufmann . .	—	30
Frl.	Zink, Kreis- und Stadtger.-Direktors-Töchter .	—	30
Hr.	Zehler, k. Hauptmann .	1	—
„	Dr. Zehler, pr. Arzt . .	1	—
Fr.	Pfarrer Ziegler	2	—
Hr.	Jakob Zeiser, Buchhdlr.	—	30
„	Andreas Zöllner, Kaufmann	—	36
		461	20

Außerdem gingen zu verschiedenen Zeiten ein an Gaben und Erlös aus Produkten.

1865.			fl.	kr.
September	18.	Geschenk eines Ungenannten durch Herrn Wilh. Georg	200	—
„	20.	detto von 2 Ungenannten	1	41
„	27.	detto der Distriktskasse des k. Landgerichts Nürnberg	25	—
October	6.	detto einer ungenannt sein wollenden Freundin der Anstalt	50	—
„	14.	detto der Frau Dötschmann	2	—

Von dem verehrl. Frauenvereine wurde der Ertrag der zum Besten der Anstalt am 30. November 1865 öffentlich versteigerten Gegenstände durch Frau Regierungsrath Schrodt gütigst übergeben:

a. Der Versteigerungsbetrag	423 fl.	6 kr.
b. Die Auktionsgeb. 2 kr. p. fl.	13 fl.	22 kr.
	436 fl.	28 kr.
Ab hievon: Unkosten bei der Versteigerung	7 fl.	— kr.

Summa 429 28

Frau Gerichtskäuflin Supe berechnete keine Tagesgebühren.

Ferner wurden vom verehrl. Frauenverein folgende Geldbeiträge durch Frau Regierungsrath Schrodt baar übergeben:

1865.				fl.	kr.
Nov.	21.	Von	Frau Felice v. Wahler	2	20
„	22.	„	Fräul. Theodora Zindel	1	45
„	27.	„	Frau v. Hohenhausen	4	—
„		„	Fräul. Sophie v. Scheurl	5	24
„		„	Frau Stadtrichter Lestelmeier	1	—
„		„	„ Pfarrer Moll	2	—
„	28.	„	„ Johanna Günther	3	—
„		„	Hrn. Schmidmer	2	42
„		„	Frau Dr. Eichhorn	1	45
„		„	„ Regina Buchner	2	42
„		„	Fräul. Marg. Beck	2	—
„		„	Frau Hauptmann v. Ebner	1	12
„	29.	„	Herrn Alexander Thon	5	24
„		„	Fräul. Fanni v. Kreß	4	—
„		„	Frau Fischer, geb. Hammer	2	—
„		„	„ Sara Levino	1	45
„		„	Fräul. Emilie Wertheimer	1	—
„		„	Frau Consulent Thon	10	—
„		„	„ v. Cramer-Klett	3	30

57 29

1865.				
Nov.	30.	Von Frau Gagstetter bei der Auktion	2	—
„		Geschenk des Herrn Pfarrer Volkhardt in Eschenbach	1	45
1866.				
Jan.	4.	Geschenk der Frau Amberger	8	—
„	6.	detto „ Fräul. v. Geuder	2	—
„	15.	detto unter Chiffre W. J C. J.	3	—
„	25.	detto von einer Ungenannten	—	30

1866.		fl.	kr.	pf.
März 28.	Durch Hrn. Alt hier, von Hrn. Joh. Chr. Schmidt und dessen Freunden in Hersbrück..........	14	—	—
Juni 16.	Geschenk des Distriktsarmenpflegschaftsraths Uffenheim	10	—	—
Juli 6.	Geschenk von Fräul. Brauer, Sprachlehrerin...	1	21	—
	Durch Hrn. Lehrer H. von A. L. speziell für die Mädchen zu verwenden	25	—	—
August 13.	Geschenk der Distriktsarmenkassa in Fürth.....	4	—	—
„ 31.	Für verkaufte Steckzwiebel, Blumensaamen und Pappelsaamen	9	46	—
	Für 2 Schulentlaßscheine	—	24	—
	Ersatz von R. O. für ehemals entwendetes Geld	2	10	—
	Für verkauftes Makulatur	5	12	—
	„ verkaufte Lumpen.......................	1	12	—
	Für 1 Haufen Dornreißig	1	30	—
	Aus dem Opferstock.......................	—	22	2
		857	50	2

C. Alimentationsbeiträge.

1865.		fl.	kr.
Octbr. 5.	Von der Armenpflege Ziegelstein für Johann und Christine Reusch vom 27. März — 27. September 1865..............................	50	—
Decbr. 4.	Von dem Verein für Unterbringung verwahrloster Kinder als Abschlagszahlung für Caspar und Johann Keck in Rennweg	40	—
1866.			
Januar 6.	Von der Armenpflege in Erlenstegen für Mörtel vom 18. April — 18. October 1865..........	25	—
	Krankenhausbeitrag	—	52
	Von Frau Nanette Schmidt, Kostgeld für ihren Sohn	11	—
Febr. 17.	Von Kaminkehrermeister Dietel für seinen Sohn vom 7. Januar — 7. April 1865............	17	30
April 5.	Von der Armenpflege Ziegelstein für Johann und Christine Reusch vom 27. September 1865 bis 27. März 1866	50	—
	Krankenhausbeiträge	1	44
Mai 1.	Von der Armenpflege Erlenstegen für Mörtel vom 18. October 1865 bis 13. April 1866........	25	—
Juni 16.	Von Kaminfegermeister Dietel für seinen Sohn, Kleiderentschädigung	16	—
August 6.	Vom Magistrat der Stadt Schwabach vom 7. Juli 1865 — 7. Juli 1866 für Ramspeck	70	—
Juli 14.	Von dem hochlöblichen Armenpflegschaftsrath dahier für die Knaben: Belgrad, Brehm Simon, Horlacher, Kleinöder, Bechtner Matth., Bechtner Georg, Müller Heinr. Conr., Reil, Mösel, Köhler Martin, Wening, Ries, 12 Knaben, vom 1. October 1865 bis ulto Sept. 1866 à fl. 70	840	—

1866.		fl.	kr.
	Wechsler Joh., Müller Joh. Gg., Göpner Joh., Köhler Paul Christ., 4 Knaben, vom 1. October 1865 — 16. April 1866, 6½ Monate, à fl. 70	151	40
	Keck, Joh. Heinr., vom 1. Jan. 1865 — 16. April 1866, 15½ Monat, à fl. 70	90	25
	Kraußer vom 5. Juli 1865 bis 4. Novbr 1865, 4 Monate, à fl. 70	23	20
	Brehm, Joh. Leonh., Brehm, Joh. Mich., vom 28. Aug. 1865 bis ulto Sept. 1866, 2 Knaben, 13 Monote, à fl. 70........................	151	40
	Völkel, Peter, vom 5. Octbr. 1865 bis ulto September 1866, 12 Monate	70	—
	Für Neubekleidung der Knaben Kraußer, Brehm, Joh. Lhd., Brehm Joh, Mich., à fl. 13........	39	—
	Ferner für die Mädchen: Roth vom 1. Octbr. 65 bis ulto September 1866	70	—
	Meier, Nagel vom 1. October 1865 bis 16. April 1866. 2 Mädchen 6½ Monat. à fl. 70.....	75	50
	Wurm vom 3. Aug. 1865 bis ulto Septbr. 1866, 14 Monate, à fl. 70	81	40
	Für Neubekleidung der Wurm	13	—
	Zahlung von Stubenreich für seinen Sohn vom 9. September 1865 bis 25. August 1866	39	—
		1952	41

D. Zinsen.

1866.		fl.	kr.
Januar 3.	Zinsen von fl. 6000 Pfandbriefe. ½ Jahr à 4%	120	—
Februar 1	Zinsen aus fl. 5000. 1 Obligation Nr. 1201. à 4%	200	—
Juni 1.	Durch Herrn Notar Lindner, Zinsen aus der Bieling'schen Stiftung	58	20
6.	Bankzinsen aus fl. 7000	16	51
Juli 1.	Zinsen aus fl. 6000 Pfandbriefen. ½ Jahr à 4%	120	—
	Zinsen aus fl. 7000 Pfandbriefen. (Stiftungskapital) vom 6. Juni — heute à 4%	18	40
Aug. 31.	Zinsen von zeitweise ausgeliehenen fl. 700	4	—
		537	51

E. Erlös aus den Arbeiten der Kinder.

1866.		fl.	kr.	pf.
Februar 8.	Für Nachtlichterstecken	3	12	—
	„ $126\frac{5}{8}$ Pfd. Charpie	23	21	2
	„ 6 Missionsbüchsen	—	24	—
	„ mehrere Schächtelein	—	6	—
	„ 731 Pfd. Kaffeeauslesen	4	24	—
	„ 7 Pfd. Nachtlichterstecken	1	24	—
Juni 7.	Für Nachtlichterstecken	5	50	—
28.	„ detto	6	3	—
	Erlös aus verschiedenen Arbeiten	10	—	—
August 31.	Für Nachtlichterstecken	38	12	—
	„ Charpie	—	24	—
		93	20	2

F. Legate und Stiftungen.

1865.		fl.	kr.
Octbr. 17.	Legat des verstorbenen Fabrikbesitzers, Hrn. Ferd. Stieber, durch dessen Erben	500	—
Novbr. 10.	Durch den wohllöbl. Armenpflegschaftsrath dahier, von Hrn. Dr. v. Sicherer, k. b. quiesc. Appellrath, nach Intention seiner verstorbenen Gattin	50	—
1866.			
März 28.	Legat der verstorbenen Hufschmied, später Privatier Conr. Eber. und Marg. Lang'schen Ehegatten, durch den Testamentsexekutor Hrn. Not. Lindner	50	—
April 25.	Legat des verstorbenen Freifräul. Friederike Haller von Hallerstein durch den Testamentsvollzieher Herrn Wechselnotar und Rentenverwalter Güllich	200	—
Mai 1.	Legat der verstorbenen Buchdruckereibesitzerin Fräulein Lisette Bieling laut Testament zu Stiftungszwecken bestimmt, durch den k. Notar Hrn. Lindner	7000	—
		7800	—

G. Aus Pfennigbüchsen.

1866.		fl.	kr.	pf.
Januar 5.	Aus der Pfennigbüchse des Hrn. Pfarrers B. in G.	1	45	—
März 2.	Aus der Pfennigbüchse Nr. 395 bei Herrn A.	17	19	—
Juli 6.	Aus der Pfennigbüchse Nr. 161	2	12	3
	„ „ „ Nr. 68	—	38	—
	„ „ „ Nr. 458	—	40	3
	Aus der Büchse beim Jahresfest	4	46	—
	„ „ Hausbüchse	3	4	1
		30	25	3

H. Sustentationsbeitrag.

		fl.	kr.
1865.			
December 13.	Zahlung der kgl. Kreiskasse, als vom hohen Landrathe aus Kreismitteln bewilligter Unterstützungsbeitrag pro 1865/66	300	—

I. Zurückzahlungen der Separatkassa.

		fl.	kr.
1865.			
October 17.	Rückzahlung	500	—
Novbr. 1.	detto	58	30
1866.			
Februar 8.	detto	55	—
März 14.	detto	35	—
August 31.	detto	2278	30
		2927	—
Juni 6.	Rückzahlung der k. Bank	7000	—

K. Verpachtete Grundstücke.

		fl.	kr
1865.			
Novbr. 29.	Von Hrn. Preisinger für ½jährigen Pacht	18	—
1866.			
Jan. 30.	Von Frau Wolf für ½jährigen Pacht von Lichtmeß — Laurenzi 1866	100	—
August 7.	Von Frau Wolf für ½jährigen Pacht von Laurenzi 1866 — Lichtmeß 1867	100	—
		218	—

L. Darlehen.

		fl.	kr.
1865.			
Septbr. 11.	Darlehen des Herrn Wilhelm Georg	800	—

Zusammenstellung.

A. Einnahme.

	fl.	kr.	pf.
An Bestand der Kasse beim vorjährigen Rechnungs-Abschluß	5	37	3
„ Jahresbeiträgen der Vereinsmitglieder	403	18	—
„ „ der Wohlthäter	461	20	—
„ Auktions-Ertrag der vom verehrlichen Frauen-Verein gelieferten Gegenstände	429	28	—
„ Geldbeiträgen des verehrlichen Frauenvereines	57	29	—
Zu verschiedenen Zeiten sonst eingegangen	370	53	2
An Alimentationsbeiträgen	1952	41	—
„ Zinsen	537	51	—
„ Erlös aus den Arbeiten der Kinder	93	20	2
„ Legaten und Stiftungen	7800	—	—
Aus Pfennigbüchsen	30	25	3
An Sustentationsbeitrag	300	—	—
„ Zurückzahlungen aus der Separatkasse	2927	—	—
„ Zurückzahlung der k. Bank	7000	—	—
Für Pacht	218	—	—
Darlehen	800	—	—
	23387	24	2

B. Ausgabe.

	fl.	kr.	pf
Für Besoldung der Pflegeältern, des Lehrers, der Familienaufseher, der Gehilfin und Magdlohn	956	39	—
Reparaturen und andere die Häuser, Garten und Feld betreffenden Ausgaben	325	54	8
Viktualien, als: Brod, Mehl, Fleisch, Milch, Schmalz 2c.	2337	9	3
Kleidungsstücke, Weißzeug, Bettwerk, Wäsche 2c.	930	11	2
Haus- und Küchengeräthe	79	9	—
Holz und Licht	292	33	—
Schulbedürfnisse	82	7	—
Krankenhausbeiträge auswärtiger Kinder	12	23	2
Zinsen	4	35	—
Diverse Ausgaben, als: Gratifikation für Einkassieren der Geldbeiträge, Steuern, Bodenzins, Assekuranzen, Geld- und Briefporto, Insertionen, Weihnachtsausgaben	160	42	—
Für gekaufte Pfandbriefe fl. 7000. à 85	5950	—	—
Vorschüsse an die Separatkasse	1266	—	—
Zurückzahlung an Herrn W. Georg	800	—	—
desgl.	500	—	—
Zeitweise Anlage bei der k. Bank	7000	—	—
desgleichen	200	—	—
Uebertrag von der Separatkassa	2278	1	2
Baarer Bestand am 31. August 1866	211	53	2
	23387	24	2

Schlußbemerkungen. Geldsendungen bittet man immer an den Kassier, Kaufmann Carl Kleinknecht, Frauenthorstraße L. Nr. 87 zu addressiren.

Uebersicht und Nachweis des Fonds der Anstalt.

	fl.
1 kgl. bayerische Obligation Nr. 8234/1201 à 4%	5000
Bei dem wohllöbl. Magistrat dahier deponirte Pfandbriefe	6000
1 Pfandbrief à 1000 fl., wovon die Zinsen der Krippenanstalt zufließen	1000
7 Pfandbriefe à 1000 fl.	7000
Bei der Sparkasse dahier zur Admassirung	50
Guthaben beim Hausvater für Vorschuß	50
Dagegen Passiva:	
Hypothekschuld an Freiherrn von Löffelholz	9000
Guthaben des Herrn Wilh. Georg	2000

Besitzthum.

Das Anwesen Hausnummer 12 in Veilhof, 2 Häuser, 1 Pächterwohnung, Stadel und 14 Morgen Garten, Aecker und Wiesen enthaltend.

Ein 1 Morgen 60 Dez. großes Feld, Brückleinsacker genannt.

Auszug

aus der

Separat-Cassa-Rechnung für den Kauf des neuen Anwesens, Hs.-Nr. 12 in Veilhof und den Verkauf des bisherigen Besitzthums des Rettungshauses vom 1. September 1865 bis 31. August 1866.

Einnahme.

	fl.	kr.	pf.
Vortrag von voriger Rechnung	10	36	2
Zahlung des Käufers vom Hause und Garten Nr. 107a	6000	—	—
Für Zinsen	140	23	—
Vorschüsse der laufenden Casse	1266	—	—
Uebertrag der Mehrausgaben für Baukosten und Zinsen der Kapitalientransaktion auf die laufende Rechnung	2278	1	2
	9695	1	—

Ausgabe.

	fl.	kr.	pf.
Rückzahlung an die laufende Cassa	2927	—	—
„ an Herrn Wilh. Georg	5500	—	—
Für Baukosten an den Maurer, Zimmermann und Hafner	669	48	—
Für Zinsen	598	13	—
	9695	1	—

Geschenke an Viktualien, Kleidungsstücken, Büchern und andern nützlichen Sachen, welche die Anstalt vom 1. September 1865 bis 31. August 1866 erhalten hat.

1865.

Septbr. 22. Von Herrn Inspektor Georg für die Erwachsenen der Anstalt zum Geschenk einen s. g. Spitzweck.

30. Von Herrn Privatier Christoph Schmidt in Hersbruck einen Sack Kartoffeln.

Octbr. 18. Von Herrn Inspektor Georg zum Jahresfest zwei feine Spitzwecke.

Novbr. 1. Von Hrn. Andr. Schmidt in Hersbruck 1 Sack Kartoffeln.

7. Von Fräulein Elise Schüßler in Hersbruck auch 1 Sack Kartoffeln.

29. Beim Abholen der Geschenke zur Auction wurden die Mädchen mit der Gehilfin von Frau Regierungsräthin Schrodt mit Kaffe und Eierbrod bewirthet.

Decbr. 14. Von Hrn. Lichterfabrikant Bierlein zu Weihnachten 2 Pfd. kleine Dockenlichtlein.

18. Von Frau Kett, Metallschlägersgattin, zu Weihnachten Gold- und Silberschaum.

20. Von Hrn. Giegler in Schweinfurt wie im vorigen Jahre 1 Ries Papier mit 10 Kielfedern.

21. Von Fräulein Rosette und Sophie Bauer wurden für die Kinder der Anstalt unentgeldlich Strümpfe gestrickt, ebenso von den Mädchen der hiesigen Industrieschule unentgeldlich Hemden genäht.

21. Von Hrn. Pfragner Rüll einen Laib Hausbrod.

22. Von Herrn Hafnermeister Eyrich einen großen Topf voll Silbersand und 1 Pfd. Hafnersklär.
Von Hrn. Bäckermstr. Spengler einen Spitzweck.
Von Frau Gastwirth Lutzner im Erlanger Hof auf der Bucherstrasse zu Weihnachten 33 Stück weiße Lebkuchen.
Von Hrn. Lebküchner Funk 1 Dzd. braune Lebkuchen.
" " " Reinhardt 1 Dzd. " "
" " " Metzger 4 Dzd. " "
" " " Kitzkalt 1¹ Dzd. " "
" " " Schmidt 2 Dzd. " "
" " " Merklein 1½ Dzd. " "

1865.
Decbr. 22. Von Hrn. Lebküchner Luger 3 Dzd. braune Lebkuchen.
" " " Wiltensinn 1 Dzd. " "
" " " Ottenberger 1 Dzd. " "
" " " Göß ½ Dzd. " "
" " " Fein 1 Dzd. " "
" " " Häberlein 1 Dzd. " "
" " " Gahn ½ Dzd. große weiße Lebkuchen.
23. Von Hrn. Conditor Meier eine große Parthie Zuckersachen.
" " " Förderreuther desgleichen.
" " " Friedlein eine Partie Zuckersachen und 1 Dzd. Lebkuchen.
" " " Eisenbeiß eine Parthie Zuckersachen und ½ Dzd. weiße Lebkuchen.
" " " Schmidt eine Parthie Zuckersachen.
" " " Weigandt " " "
" " " Stadelmann " "
" " " Göß " " "
" " " Baßler " " "
" " " Engelhard " " "
" " " Satt " " "
" " " Voß " " "
" " " Lorenz " " "
" " " Hofmann " " "
" " " Jahn eine große Parthie Zuckersachen.
" " " Kirschner desgleichen.
" " " Hofmann in der Weintraubengasse eine Parthie Zuckersachen und ½ Dzd. weiße Lebkuchen.
" " " Strunz eine Parthie Zuckersachen und drei Figuren.
" " " Spachel Zuckerstücklein.
" " " Fischer einen großen und 12 kleine weiße Lebkuchen.
24. Von Hrn. Kaufmann Arnold eine große Parthie Kästchen, Spiele 2c. und 3 Dzd. Lebkuchen.
" Hrn. Spielwaarenfabrikant Seltmann 4 Stück Spielsachen.
" Hrn. Kaufmann Wahnschaffe eine Parthie Spielsachen.
" Herrn Kaufmann Huth sechs neue Spiele.

1865.
Decbr. 24. Von Hrn. Zinnfigurenfabrikant Ammon 12 Schachteln Zinnfiguren.
„ Hrn. Fabrikant Wuzel 6 Schachteln Spielsachen und 1 Schachtel Zinnmöbel.
„ Hrn. Sperber eine Parthie Spielsachen.
„ Dreykorn eine Parthie Bilderbögen und sechs Spiele.
„ Hrn. Kaufmann Hermanstörfer eine große Parthie Tuschkästchen.
„ Herrn Spielwaarenfabrikant Schlosser ein Dambrett und ein Glücksspiel.
„ Hrn. Spielwaarenfabrikant Stief 4 Bilderbücher, 1 Guckkasten und eine Zielscheibe.
„ Hrn. Spielwaarenfabrikant Hacker ein neues Kegelspiel und eine Marktbude mit Requisiten.
„ Herrn Buchhändler C. A. Braun (Raw'sche Buchhandlung) 41 verschiedene Exemplare lehrreiche und schöne Lesebücher für die Kinder.
25. „ Hrn. Metzgermeister Hoffmann in Wöhrd 10½ Pfd. Lammsbraten.
„ Hrn. Inspektor Georg für die Erwachsenen der Anstalt 3 Flaschen Wein.
„ Herrn Bäckermeister Beck in Wöhrd 66 Halbbatzenwecke und ein Gugelhopfen.
26. „ Herrn Bäckermeister Dinkelmeier 40 Halbbatzenwecke für die Kinder und 1 Spitzweck für die Erwachsenen.

1866.
März 18. „ Frau Nau. Schmidt 2 weiße Sacktücher für die 2 Konfirmandinnen.
20. „ Hrn. Nadlermeister Schweingel 1 Parthie Haarnadeln, Haken und Schlingen.
29. „ Fräul. Elise Schüßler in Hersbruck 1 Laib Brod für den Hausvater.
30. „ Hrn. Bäckermeister Spengler einen Spitzweck.
April 1. „ Hrn. Inspektor Georg 3 Flaschen Wein für die Erwachsenen des Rettungshauses.
Juli 3. „ Hrn. Hofrath und Professor Dr. Dietz am Hochzeitstage seiner Fräul. Tochter: 1½ ℔ Zucker, ½ ℔ gebrannten Kaffe, 30 kr. zum Rahm und 80 Hochzeitsbretzen.

1866.

Juli 28. Von Hrn. Georg jun. am Begräbnißtage seines seeligen Herrn Vaters, unsers Herrn Inspektors, 9 Flaschen Wein für das ganze Anstaltspersonal.

August 19 „ Frau Bäckermeister Beck einen Gogelhopfen für die neu eingetretenen Hausältern.

20. „ Herrn Gärtner Löscher eine Parthie Endivienpflanzen.

26. „ Frau Wolf eine Parthie Kirchweihkuchen.

„ „ Bäckermeister Dinkelmeier einen mürben Kaffeeweck (Einzugsweck).

Der hochlöbliche Magistrat hat den Knaben das unentgeldliche Baden und Schwimmen auf dem städtischen Badeplatz erlaubt.

Hr. Buchbinder Himmel hat Verschiedenes unentgeldlich gefertigt und geliefert.

Einige Freunde des Hauses haben verschiedene Traktate geschenkt.

Ein Freund der Anstalt lieferte den jährlichen Bedarf an Essig.

Herr Tuchbereiter Thieme hat uns den Tuchbedarf unentgeldlich dekatirt.

Herr Mechaniker Hofmann besorgte die Revision des Blitzableiters unentgeldlich.

Herr Mann, Besitzer einer Liniranstalt, hat uns verschiedenes Schulpapier unentgeldlich linirt.

Herr Lithograph Schmidt Verschiedenes gratis geliefert.

Verzeichniß der Gegenstände, welche von dem verehrlichen Frauenverein in Nürnberg zum Besten des Rettungshauses für verwahrloste Kinder daselbst am 30. November 1865 zur öffentlichen Versteigerung gebracht wurden.

Von Fr. Muscat, geb. Pickel, 2 Leuchtermanschetten.
„ Hrn. Maler Geißler: 2 Bilder Lorenzer Thurmbrand.
„ Fr. Louise Spreng, Gasdirectors-Wittwe: 1 Photographiealbum, 1 Reisebecher, 1 Tyrolerhütchen als Feuerzeug, 1 Cigarrenabstreifer von Bronze, 1 Garnwinder, 1 Gnom als Nähzeug, 1 Handleuchter von Bronze, 1 kleiner Handleuchter.
„ „ Daucher, Portefeuillers-Gattin: 1 Reise-Necessaire.
„ Fräul. v. Praun: 2 Leuchtermanschetten.
„ „ Sophie v. Praun: 1 Schutzdecklein.
„ „ Karolina v. Praun: 3 Pensée als Broche.
„ „ Emma v. Holzschuher: 1 gehäckelte Haube.
„ Fr. Felice v. Wahler: 2 Paar Strümpfe.
„ „ Consulent v. Thon: 1 Federputzer, 1 Paar Kinderstrümpfe, 1 Häuschen mit Schreibmaterialien.
„ Fräul. Theodore Zindel: 1 Uhrkissen, 1 Paar Handschuhe.
„ „ Mina v. Grundherr: 1 Zephyr, 1 Paar Handschuhe.
„ Fr. Generallieutenant v. Becker: 1 Cigarrenträger mit Feuerzeug.
„ „ Minette v. Haller: 1 Zuckerkästchen.
„ „ Natalie v. Wahler: 1 gestickter Pelzfußsack.
„ „ Valerie Schrodt: 1 Schlüsselhalter, 1 Cigarrenbecher, 1 Cigarrenabstreifer, Feuerzeug.
„ „ Kaufm. Odörfer: 1 gesticktes Staubfedernkörbchen.
„ „ Amalie Billhofer, geb. Bauer, 2 gehäckelte Schutzdecklein.
„ Fräul. Fanny v. Fürer: 1 Stickerei zu einem Fußschemel.
„ „ Elise Knapp: 1 Buch, Deutschlands Dichterinen.
„ Fr. Dr. Mehmel: 2 Paar Kinderstrümpfchen.
„ „ Dr. Leo: 1 Körbchen von Draht, 1 Nadelkissen. 1 seidenes Netzchen, Kinderstrümpfe.
„ Frl. Sophie v. Scheuerl: 2 Hauben, 1 Kranz von Moos und Blumen.
„ Fr. v. Rausch, geb. v. Stromer: Einsatz zu einem Rock.

Von Fr. Thusnelde v. Landgraf: 1 Krägelein mit Stulpen, 1 Bindchen.

„ „ Dachtler: 1 gestickte Barbe, 1 wollenes Shwälchen, 1 wollenes Krägelein.

„ Schülerinned ner höhern Töchterschule: Körbchen, 1 weißwollenes Halstüchlein, 1 Filethaube, 1 Kindergoller, Stulpen.

„ Fräul. Karoline v. Michels: eine Wanduhr.

„ Fr. Clotilde Nold, geb. Beckh: 1 Teller mit 6 gemalten Eierbechern.

„ Frl. Luise Port: 1 porzellanene Butterschüssel.

„ Fr. Hirschmann: 6 Paar gestickte Strumpfbänder.

„ „ Luise Brügel, Pfarrwittwe: 1 Filethaube.

„ „ Laura Ott, Professorsgattin aus Bayreuth: 2 Filetdecklein.

„ Fräul. Alwine Köhler: 1 Alabaster-Zuckerdose.

„ „ Christine Sauber in Kirchensittenbach und Frau Lotte Poppel, geb. Sauber: 1 Rehdecke.

„ Fr. Meßthaler, Kaufmannswittwe: 1 gesticktes Nähdeckchen.

„ „ Pfarrer Heller: 2 kleine Alabastervasen.

„ „ Beckh, geb. Hüttlinger: 2 Blumenvasen mit Blumen.

„ „ Scharrer, geb. Kiderlin: 1 Tüllkragen, 1 Wollbarbe.

„ Frl. Sitta Lindner: 1 Uhrgehäuse, 1 Gretchentäschchen, 1 Bilderrähmchen.

„ Fr. Pfarrer Gemmerli: 1 Kinderschürze.

„ „ Händler: 1 Paar schwarze Stulpen.

„ Frl. Karoline v. Imhof: 2 gehäckelte Kindergoller.

„ Fr. Stadtpfarrer Michahelles: 1 gestickte Tischdecke.

„ Frl. Lina Michahelles: 1 Paar gestickte Schuhe.

„ Fr. Dr. Braun: 1 wollenes Shwälchen.

„ „ Stadelmann, geb. Fikenscher: 1 Tüllhaube.

„ „ Handschuhfabrikantin Barthelmeß: 6 Paar Glacehandschuhe.

„ „ Schuster: 1 Kästchen mit Parfümerien.

„ „ Nanette Stüber: 1 gesticktes Fußschemelchen.

„ „ Stadtpfarrer Wilder: 1 gestickter Kragen und Stulpen.

„ „ Pfarrer Bullemer: 1 Gretchentäschchen.

„ Hrn. Pfarrer Lösch, Ferd.: Richterische Bleistiftzeichnung.

„ Fr. Pfarrer Lösch: 1 Handleuchter, 1 Pulswärmer.

„ Frl. Sophie Bauer: 1 Kinderschürze, 1 Krägelein und Stulpen.

„ Ungenannt: 1 Tasse, 1 Häckeletuis.

„ Fr. Pfarrer Port: 1 Arbeitstasche, 1 Kindertäschchen.

Von Frau Pfarrer Fürst 1 wollener Kragen.
„ Frl. Walter: 1 Stricksäckchen mit Strickfütterchen.
„ Fr. Schumann: 1 Garnwickel, 6 Fadensterne, 3 Röllchen Fadenwachs,
„ Ungenannt: 6 Paar Strümpfe.
„ Fr. Dietz: 2 Gesellschaftsspiele, 2 Spielzeug, 2 Päckchen Bleistifte.
„ Frl. Rosette Bauer: 1 Wandtasche, 1 Krägelein.
„ „ Sophie und Flora v. Haller: 1 Lampenteller.
„ Ungenannt: 1 Punschbowle.
„ Frl. Agnes Simon: 1 Dose mtt 15 Röllchen Fadenwachs.
„ Fr, Director v. Welser: 1 Krägelein von Schwanenpelz.
„ Frl. Hedwig Bauer: 1 Schürze.
„ Fr. Sophie Kohn: 1 Figur (Loreley).
„ „ Johanna Günther: 1 Schürze.
„ Frl. Fanny Günther: 1 Paar Kinderbeinkleider, 3 Stck. Vorhängdraperien von Papier.
„ Fr. Jette Beckh, geb. Vogtherr: 1 Postament von Holz.
„ Frl. Friederike Lorsch: Garnitur, 6 Fadensterne.
„ Fr. Elise Barthelmeß: 1 Schürze.
„ „ Stallmeister Lorsch: 1 Schutzdecklein.
„ „ Marie Witz: 1 Kinderschürzchen.
„ Frl. Lorchen v. Oelhafen: 1 Lampenteller.
„ Fr. Laura v. Haller: 1 Arbeitstäschchen.
„ „ Betty Hopf: Pantoffel als Nähzeug.
„ Frl. Baumbach: 2 Schutzdecklein.
„ Fr. Jünginger: 1 Fächer, 1 Schreibzeug.
„ „ Memminger: 1 P. Kinderschuhe, Kölnisches Wasser.
„ „ Regina Barthelmeß: 4 Cravattchen.
„ „ Barthelmeß, geb Müller: 1 Kochofen für Kinder.
„ Frl. Fritz Zahn: 1 Schürze, 6 Engelsköpfchen.
„ Fr. Therese Pestelmeier geb. Merz: 1 weißes Shwälchen, 1 Korb mit Schaumplätzchen.
„ „ Selling; 1 Paar Stulpen, 2 Krägelein, 1 Garnitur, 3 Cravättchen.
„ „ Cnopf, geb. Sandel: 1 Serviettholter.
„ „ Emilie v. Tucher: 1 Schürzchen, 1 Kindertischchen.
„ Frl. Barthel: 1 Goldbörse.
„ „ Lotte Knab: 1 Shwälchen, 4 Lichterrosen.
„ Fr. v. Holzschuher, geb. Schöpf: 2 gehäckelte Deckchen.
„ „ Consulent v. Holzschuher: 1 Paar Handschuhe, 6 Lichterrosen.
„ Ungenannt: 1 seidenes Kravättchen.
„ Fr. Regina Büchner: 3 Nachthauben, 1 Körbchen.

Von Fr. Josephine Dörr, geb. v. Tucher: 1 Paar Kindersöckchen.
" " Lehner: 1 Puppe.
" Frl. Auguste Hartwich: 1 Schutzdeckchen, Strumpfbänder, 1 Paar Manschetten, 1 Bonbonniere.
" " Anna Reuter: 1 Kindergoller.
" " Elise Reuter: 1 Kinderhäubchen.
" " Friederike Nägelsbach: 1 Garnitur.
" Fr. Kassier Scholler, geb. v. Ebner: 1 Gewürzbüchse, 1 Wurst.
" " Bertha v. Stromer, geb. v. Beust: 1 wollenes Krägelein, wollene Aermel.
" Frl. Friederika v. Haller: 1 Gestell mit 6 Gläsern.
" " Emma Küttlinger: 1 Körbchen mit Lichterrosen.
" Fr. Pfarrer Steger: 1 Shlips.
" " Pfarrer Besenbeck: 1 Haube.
" " Director Hammer, geb. v. Holzschuher: 1 Geldbeutelchen.
" " Barbe, geb. Hammerbacher: 1 Gestell mit Aquarium und Glaskugeln.
" Frl. Lina Küttlinger: 1 Cylinderdeckelchen.
" Fr. Jeanette Kurs: 1 Briefbeschwerer.
" " Assessor Sternecker: 1 Uhrenkißchen.
" Frl. Langensaß: 13 Ellen gehäckelte Spitzen.
" " Emma Schäffer: 1 gehäckeltes Krägelein, 1 Netz.
" Fr. Doris Schröder: 1 Paar Strümpfe.
" Frl. Jännichen: 1 Kinderkapuße.
" Jgfr. Anna Beck: 2 Goller.
" Frl. Sette Büchner: 1 Paar schwarzseidene Manchetten, 1 Paar wollene Unterärmel.
" " Elise Büchner: 1 Kinderschürzchen.
" Ungenannt: 1 Nadelkissen, 1 Arbeitskästchen.
" Frl. Marie Merkel: 1 Krägelein mit Manchetten.
" Fr. v. Pieron, geb. v. Kreß: 1 Serviettenring, 1 Shlips, 1 Lampenschleier.
" Frl. Lisette Walbinger: 1 Uhrgehäus.
" Fr. Apotheker Krämer: 4 Körbchen mit Weihnachtsblumen und Lichtbild Nr. 245.
" Frl. Luise v. Scheuerl: 1 Briefbeschwerer.
" Fr. Kleinknecht: 1 Nadelkissen, 2 Spiele.
" " Dekan Sixt: 1 Paquet Lebkuchen, 2 seidene Halsbinden.
" " Doktor Emma Merkel: 1 Arbeitstäschchen.
" " Stadtpfarrer Vorbrugg: 1 Lampenuntersatz.
" Ungenannt: 1 wollener Kragen.
" Fr. Müller, geb. Beckh: ½ Dzd. Bestecke zum Spielen.

Von Fr. Rindskopf aus New-York: 2 Leuchter mit 2 Untersätzen, 1 Garnhalter mit 5 Rollen.
" " Prof. Flegler: 1 Kinderjäckchen.
" Hrn. Louis Rosenthaler: 1 Kaffeebrettchen, 2 Blumenväschen, 1 Uhrgehäuse.
" Fr. Louise und Marg. Merkel: 1 Arbeitskorb.
" " Albertine Bergmann, geb Herdegen: 1 gesticktes Taschentuch, 2 Schutzdeckchen.
" " Apotheker Krämer: 1 Lichtbild.
" " Verwalter Güllich: 1 Kapuze.
" Frl. Marie Rau: 1 Schlüsselhalter.
" " Mina v. Löffelholz: 1 Spitzenkrägelchen.
" Ungenannt: 2 Paar Kinderstrümpfe.
" Fr. Strunz: 1 Teller mit 14 Stück Seife.
" Frl. Marie Zink: 1 wollenes Shwälchen.
" Fr. Kaufmann Dietz, geb. Zahn: 1 Obstschale, 1 Uhrkissen.
" Frl. Rau: 1 schwarze Tüllhaube.
" " Sophie Börner; 1 Federwischer, 1 Tintenglas, 1 Briefbeschwerer.
" " Wolf: 1 Körbchen mit ein paar Strümpfen.
" " Susette Mehring: 1 Shlips.
" " Lina Mehring: 2 Paar Beinkleidereinsätze.
" " Adolphine Beck: 1 Goller.
" " Karoline Mehring: 3 Federnputzer.
" Ungenannt: 1 Paar Strümpfe.
" Frl. Doris Schmidt: 1 Paar Strümpfe.
" Ungenannt 1 Körbchen mit Seife, 1 Toilettenkästchen.
" " 2 Tafeln Mainzer Chocolade.
" Frl. Fikenscher: 1 Paquet Fidibus.
" " v. Trölisch: 1 Schutzdeckchen.
" " Johanna Haas: 1 gesticktes Taschenkämmchenetuis.
" Fr. Haas:. 1 Kipf Hausbrod.
" " v. Imhof: 1 Briefmarken- und Oblatenhäuschen, 1 Papeterie.
" " Hauptmann Lechleitner: 1 Paar wollene Kinderstrümpfe, 1 Schürze, 1 gestricktes Kinderjäckchen, 2 Paar wollene Manchetten, 1 Paar Herrensocken, 1 gehäckelte Nachthaube, 1 Teller mit Confekt.
" " Kaufmann Alt: eine Schließe.
" " Lobenhofer: Weihnachtsblumen, 1 gesticktes Krägelein.
" " Pfr. Lehnert: 1 weiße Steckerschürze.
" Frl. Susette Münk und Frl. Pfister: 1 Negligéhaube,

haube, 2 Paar Strümpfe mit Strumpfbändern, 1 Kinderschürzchen.

Von Frl. Marie Geißler: 1 Nadelkissen.
„ „ Marie Serz: 1 Paar Kindersöckchen, 1 Shlips.
„ Fr. v. Behaim: Stickerei zu einem Fußsack, 1 Torte.
„ „ Major v. Beyerlein: 1 Filettüchlein.
„ „ Eugenie Zahn: 1 Flacon.
„ „ Nanette Birkner: 1 Briefpapier und 1 Arbeitskästchen.
„ Frl. Gülden und Md. Theuerer: 6 Bilder.
„ Fr. Ida Birkner: 1 Lichtbild, i Kästchen mit Parfümerie.
„ „ Emma Scharrer: 1 Vase mit Bouquet von Porzellan, 1 weißes Tüchlein.
„ Frl. Anna Zeltner: 1 Paar Handschuhe, 1 P. Ritterhandschuhe, 1 feiner Shlips.
„ „ Emilie Werther: 1 Paar Söckchen.
„ Fr. Johanna Bekh: 1 gestricktes wollenes Tüchlein, 1 Paar Söckchen, 1 seidener Gürtel.
„ Frl. Auguste Hartmann: 1 wollenes Jäckchen.
„ „ Clotilde Engelhardt: 1 Kapuße.
„ „ Wilhelmine Brunner: 2 Aschenbecher.
„ Fr. Doctor Birkner: 1 Häubchen, 1 P. Strümpfchen.
„ Frl. Graßer: 1 Haube.
„ Fr. Paul Scharrer: 1 Tafel von Blech, 1 Cravättchen, 1 Fanchon von schwarzer Seide.
„ „ Hofräthin Dietz: 1 Schürze.
„ „ Hauptm. v. Grundherr, geb. v. Tucher: 1 Shwälchen.
„ Frl. Karoline v. Tucher: 1 Nähtäschchen.
„ Fr. Hauptm. v. Tucher, geb. v. Grundherr: 1 stählerne Uhrkette.
„ Ungenannt: 1 Nadelkissen, 1 Paar Kinderhandschuhe, 1 Paar Pulswärmer.
„ Frl. Elise Schäfer: 1 Nadelkissen.
„ Fr. Sophie Drexel, geb. Daßdorf: 1 Paar wollene Strümpfchen mit Körbchen.
„ „ Emilie Heyde: 1 Shlipschen, 1 Geldbeutelchen.
„ Hrn. Weber Hassold: 2 wollene Tüchlein.
„ Ungenannt: 1 Paar wollene Kinderstrümpfe.
„ Hrn. Ranzenberger: 6 Peitschen.
„ Fr. Glaser Heim: 2 Wasserflaschen, 1 Körbchen mit Glaskirschen.
„ „ Porzellanhändler Fischer: 1 Zündholzbüchschen von Porzellan, 1 Puppenporzellanservice.
„ „ Marktsvorst. Merk: 1 Kragen mit Manschetten.

Von Fr. Wagner: 1 Photographiegestell.
" " Kohn, geb. Arnstein: 1 Paar Manschetten.
" Frfr. v. Kreß: 1 Arbeitskorb.
" Frl. Karoline Zink: 1 Puppe.
" Ungenannt: 1 Bild.
" Frl. Doris Kiderlin: 1 Betttasche.
" Fr. Kiderlin: 1 Paar Strümpfe.
" Hrn Duspaquier: 1 Briefbeschwerer.
" Fr. Bierbrauerswittwe Wagner: 1 Zündholzbüchse, 1 Nachtlampe, 1 Garnhalter.
" " v. Praun, geb. Wiß: 1 Kanne frischgemachter Chocolade.
" " Hofmann: 1 Torte.
" Frl v. Scheurl: 2 Apfeltorten.
" Fr. Hahn: 1 Cigarrenetuis.
" Ungenannt: 1 Vogelhaus mit Vogelfutter.
" Fr. Louise Solger, geb. Rath, 1 Zuckerschneidmaschine.
" " Porzellanhändler Fischer: 1 Schreibzeug.
" " Director Hammer: 1 Schürze.
" " Forstmeister v. Krailsheim: 1 Garnitur.
" Frl. Geißler: 1 Nadelkissen (Gansbein), 1 Betthaube.

Satzungen
für das
Nürnberger Rettungshaus.

(Nach der Revision, welche in zwei Generalversammlungen vom 3. Februar und vom 21. Juni 1864 vorgenommen wurde.)

§. 1.

Der Verein für das Nürnberger Rettungshaus setzt sich zum Zweck, für die Erziehung armer und verwahrloster Kinder (Knaben und Mädchen) in dem dahier bestehenden Rettungshause Sorge zu tragen. Nur solche Kinder, welche arm und zugleich verwahrlost genannt werden können, sind der Aufnahme in diese Anstalt fähig, nicht aber solche, deren Eltern und Verwandte sich aus eigennützigen Absichten gerne der Kinder entledigen möchten, auch nicht solche, die sich zunächst für die vorhandenen öffentlichen Wohlthätigkeits-Anstalten eignen.

§. 2.

Pflege, Erziehung und Unterricht jener Kinder, sowie die Sorge für ihr weiteres Unterbringen sind die einzigen Aufgaben dieser Anstalt.

§. 3.

Der Eintritt in dieselbe kann in der Regel mit dem fünften Lebensjahre, der Austritt, besondere Umstände ausgenommen, nicht eher stattfinden, als bis die Kinder konfirmirt worden sind, und in den künftigen Beruf übertreten.

§. 4.

Sie sollen hier fromm und arbeitsam, genügsam und bescheiden, nicht über ihren Stand hinaus gebildet, und nur in demjenigen unterrichtet werden, was zunächst für ihr zeitliches Fortkommen und ihre ewige Bestimmung nothwendig ist

§. 5.

Die Mittel der Anstalt werden folgende sein:

A) 500 fl., welche ein hochlöblicher Magistrat als jährlichen Beitrag zu derselben ausgesetzt hat.

B) Kostgelder für diejenigen Kinder, welche von Privatpersonen, Gemeinden oder Behörden in die Anstalt gebracht werden.

C) Freiwillige Beiträge und Geschenke von Wohlthätern in der Nähe und Ferne.

D) Naturalien, welche auf den zum Rettungshause gehörigen Grundstücken selbst erzeugt werden; sowie der Ueberschuß von den durch die Kinder gefertigten und verkauften Arbeiten.

E) Die jährlichen Beiträge der Mitglieder des für die Anstalt sorgenden Vereins.

§. 6.

Jeder, der an dem Schicksal verwahrloster Kinder Theil nimmt und sich zu einem jährliche Beitrage von wenigstens 2 fl. 42 kr. anheischig macht, kann Mitglied des Vereins werden.

§. 7.

Die Mitglieder haben das Recht, Kinder zur Aufnahme vorzuschlagen, worüber dem Ausschuß die weitere Beschlußnahme zusteht; ebenso die Rechnungen einzusehen, Anträge zu stellen und nach §. 8 den Ausschuß zu wählen, der die Geschäfte der Anstalt besorgt.

§. 8.

Dieser Ausschuß, welcher sich regelmäßig einmal im Quartal versammelt, wird aus zehn Vereinsmitgliedern bestehen. Sobald eines derselben abtritt, so wird der Ausschuß dem Verein andere Glieder in Vorschlag bringen, aus welchen der Letztere durch Stimmenmehrheit seine Wahl vollzieht.

§. 9.

Die unmittelbare Aufsicht und Fürsorge für das Rettungshaus ist einer Inspektion übertragen, welche aus drei Mitgliedern des Ausschusses besteht, von denen das eine,

immer dem geistlichen Stand angehörige, die Aufsicht über Unterricht und Erziehung, das zweite die Controlle über die Hauswirthschaft, das dritte die Kassa- und Rechnungsführung zu übernehmen hat. Aus den Inspektoren wählt der Ausschuß seinen Vorsitzenden, dem die Berufung und Leitung der Versammlungen, die Geschäftsführung nach Außen, sowie das Referat über die vierteljährigen Einläufe in den Sitzungen zukommt.

§. 10.

Die Inspektoren sind mit gleichen Rechten die berufenen Vorgesetzten der Lehrer und des übrigen Personals im Hause. Sie werden gemeinschaftlich mit dem Hausvater für zweckmäßige Beschäftigungen der Kinder, für Zucht und Ordnung im Hause und überhaupt, soweit es ihre übrigen Berufsgeschäfte gestatten, für Alles Sorge tragen, was zum Gedeihen der Anstalt dienen kann, und über die in ihren Geschäftskreis fallenden Vorkommnisse in den vierteljährlichen Versammlungen referiren. Nöthigenfalls können dieselben auch außerordentliche Versammlungen berufen. Sie sollen in ihrem Wirkungskreise, den ihnen ohnedies nur ein entschiedenes Vertrauen auf ihre moralischen und intellektuellen Eigenschaften übertragen kann, so wenig als möglich durch Einsprüche von Außen gestört werden.

§. 11.

Dieselben versehen ihre Funktionen unentgeldlich und so lange sie nicht selbst aus wichtigen Gründen auszutreten wünschen, in welch' letzterem Falle jedoch eine halbjährige Aufkündigung stattfinden soll.

Die Mitglieder des Ausschusses bleiben so lange in demselben, als sie überhaupt Mitglieder des Vereins sind, und nicht ebenfalls ihre Stelle aufzugeben wünschen.

§. 12.

Ueber die Aufnahme der Kinder in die Anstalt entscheidet der Ausschuß entweder in seinen vierteljährigen Zusammenkünften oder, wenn es nothwendig ist, durch schriftliche Abstimmung nach den gemachten Vorlagen.

Außer der mit einem hochlöbl. Magistrat bestehenden Uebereinkunft werden die §. 1 gegebenen Bestimmungen, und die nothwendige Rücksicht auf die Kräfte der Anstalt den richtigen Maßstab für die Beurtheilung der vorkommenden Meldungen geben.

§. 13.

Der Ausschuß entscheidet über alle wichtigen Veränderungen, welche in der Anstalt vorgehen, sowohl in Bezug auf die innere Organisation, als auf Vermögensverwaltung und äußere Verhältnisse, insbesondere über Erweiterung der Anstalt, Erwerb und Veräußerung von Grundeigenthum und Realitäten, Aufnahmen, Heimzahlung, Cession und Löschungen von Hypotheken, Freigebung verpfändeter Objecte vom Hypothekenverband, Anlegung und Aufnahme von Geldern, Abschluß von Pacht- und Miethcontracten u. s. w.

§. 14.

Zur Vereinfachung des Geschäftsganges ist die jederzeitige Inspection ermächtigt, in vorgenannten Fällen die Anstalt gegenüber den Behörden und Privaten in den betreffenden Angelegenheiten rechtsgültig zu vertreten. Sie hat also die Befugniß, Kaufs- und Verkaufs-, Pacht- und Miethcontracte ausfertigen zu lassen und zu unterzeichnen, die Hypothekenaufnahmen, Rückzahlungen, Cessionen und Löschungen zu bewerkstelligen, Hypothekenobjecte vom Hypothekenverbande zu entlassen, Gelder einzunehmen und darüber zu quittiren, so wie bei Rechtsstreitigkeiten die Anstalt unter Zuziehung eines königlichen Anwalts zu vertreten.

§. 15.

Der Ausschuß veranstaltet alle Jahre eine öffentliche Prüfung sowie eine Jahresfeier, wozu sämmtliche Vereins-Mitglieder, sowie das Publikum durch öffentliche Blätter einzuladen sind. Eben so veröffentlicht er jährlich die Resultate seiner Wirksamkeit nebst Jahresrechnung durch den Druck zur Kenntnißnahme seiner Mitglieder und Wohlthäter.

§. 16.

Im Falle sich der Verein auflösen sollte, wird der bestehende Ausschuß die Verwaltung der sodann als milde Stiftung zur Erziehung armer verwahrloster Kinder zu betrachtenden Anstalt in der bisherigen Weise fortführen. Er wird erledigte Stellen einzelner Ausschußmitglieder durch Cooptation ergänzen, wobei besonders die Bestimmung des Paragraphen 9 der Vereinsstatuten, daß immer ein Mitglied dem Stande der evangelischen Geistlichkeit angehören muß, sowie auch nach Paragraph 5 der Statuten die bisherige Verbindung mit der hiesigen Armenpflege beziehungsweise Magistrat aufrecht erhalten werden soll.

Abschrift vorstehender Statuten wurde nach den getroffenen Abänderungen der königlichen Regierung zur Genehmigung vorgelegt und darauf hin durch Allerhöchste Entschließung vom 24. August 1864 dem Rettungshause für arme, verwahrloste Kinder als einer milden Stiftung, die erbetene Rechtspersönlichkeit verliehen.

Bedingungen,

unter welchen ein Kind, das fremde Unterstützung genießt, in das Rettungshaus für arme und verwahrloste Kinder zu Nürnberg aufgenommen werden kann.

§. 1. Wer ein Kind in die Anstalt gegen Vergütung unterzubringen wünscht, hat sich schriftlich anheischig zu machen, in der Regel alljährlich siebenzig Gulden voraus zu bezahlen, wofür dasselbe beköstigt, gekleidet, unterrichtet und erzogen wird. Von dieser Vorauszahlung soll auf den Fall des Wiederaustrits, es sei durch Todesfall oder nach vorhergegangener vierteljähriger Auffkündigung so viel zurück erstattet werden, als noch volle Quartale in demselben Jahre zurück zu legen sind.

§. 2. Mit der Anmeldung eines Kindes ist ein kurzer Bericht einzusenden, welcher die nähere Angabe der Tauf- und Familiennamen, Ort, Tag und Jahr der Geburt, bisherigen Aufenthaltsortes, Namen und Standes der Eltern, Schulbesuchs und Kenntnisse, Lebensweise, merkbar gewordener böser Neigungen und besonderer Vergehungen zu enthalten hat.

§. 3. Jedes solches Kind muß außer einem vollständigen Anzug, dann zwei Hemden, zwei Paar Strümpfen, zwei Sacktüchern und zwei Paar Schuhen, ein Bett mitbringen, wie es in der Anstalt gebräuchlich ist, oder die Anstalt besorgt es auf Kosten desjenigen Individuums, welches für den Unterhalt des Kindes sorgt. Beim Wiederaustritt wird das Bett dem Kinde mitgegeben.

§. 4. So lange das Kind in der Anstalt sich befindet, müssen seine Eltern, Verwandte oder Vormünder aller persönlichen Ansprüche auf dasselbe sich begeben, indem es alsdann nur den Inspektoren, Pflegeältern und Lehrern der Anstalt Gehorsam zu leisten hat.

§. 5. Das aufzunehmende Kind hat der Ordnung gemäß Tauf- und Impfschein, so wie einen von der treffenden Heimathsbehörde auszustellenden Heimathsschein mitzubringen.

§. 6. Unter fünf Jahren und über dreizehn Jahren nimmt die Anstalt in der Regel keine Kinder auf.

§ 7. Sobald ein Kind konfirmirt ist, kann es nicht länger in der Anstalt bleiben. Dieselbe wird zwar in Gemeinschaft mit seinen Angehörigen für die Unterbringung desselben bei einem Handwerk oder sonst, soweit es möglich ist, Sorge tragen; was aber die dabei vorkommenden Unkosten, sowie den fernern Unterhalt des Kindes anbetrifft, so fallen solche allein dem zur Last, welcher bis dahin für dasselbe bezahlt hat.



Namens-Liste
der Knaben, welche sich dermalen in der Anstalt befinden.

Namen.	Geburt.	Eintritt.	Wohnort.
1. Belgrad, Joh. Martin	11. Juli 1853	12. Nov. 1860	von hier
2. Kleinöder, Johann	26. Sept. 1853	21. Mai 1863	" "
3. Brehm, Simon	21. April 1853	8. August 1863	" "
4. Stubenreich, M. L. W.	6. April 1857	30. Mai 1864	" "
5. Horlacher, Joh.	28. April 1854	22. Aug. 1864	" "
6. Bechtner, Matthias	28. Nov. 1853	4. Oktbr. 1864	" "
7. " Georg	12. Febr. 1855	4. Oktbr. 1864	" "
8. Müller, Heinr. Conrad	3. April 1853	8. April 1865	" "
9. Neil, Johann	26. Jan. 1859	27. April 1865	" "
10. Mösel, Joh. Adam	23. Febr. 1856	1. Mai 1865	" "
11. Köhler, Martin	1. Jan. 1854	" " "	" "
12. Wening, Joseph	26. Aug. 1853	" " "	" "
13. Ries, Leonhard	27. Aug. 1853	" " "	" "
14. Völckel, Peter	18. Nov. 1854	5. Oktob. 1865	" "
15. Haid, Johann	22. Nov. 1855	16. Juni 1866	" "
16. Flor, Heinrich	1. März 1854	30. Juni 1866	" "
17. Dellier, Georg	27. Okt. 1852	22. Juni 1861	Zirndorf.
18. Mörtel, Paulus	4. Jan. 1855	16. Okt. 1863	Erlenstegen.
19. Ramsbeck, Jakob	29. Juni 1854	4. März 1864	Wöhrd.
20. Brehm, Joh. Leonh.	24. Febr. 1858	29. Aug. 1865	von hier
21. " Joh. Michael	2. Sept. 1859	" " "	" "
22. Mohrhardt, Joh. Gg.		7. August 1866	
23. Mohrhardt, C. Christ.		" " "	

Namens-Liste
der Mädchen, welche sich dermalen in der Anstalt befinden.

Namen.	Geburt.	Eintritt.	Wohnort.
1. Reusch, Christine	10. Mai 1853	27. März 1862	Ziegelstein.
2. Roth, Margaretha		18. Juli 1864	von hier.
3. Wurm, Anna	18. Dez. 1853	5. August 1865	Steinbühl.